DEUTSCH

Canon

PowerShot A200
PowerShot A100

DIGITAL CAMERA

Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Digitalkameras PowerShot A200 und PowerShot A100.

- Bitte lesen Sie das Kapitel "Bitte zuerst lesen" (S.11).
- Hinweise zum Installieren der Software sowie zum Herunterladen von Bildern entnehmen Sie bitte der "Softwareanleitung".
- Eine Kurzanleitung, wie Sie Bilder aufnehmen, wiedergeben und löschen, finden Sie im Kapitel "Erste Schritte".
- Lesen Sie bitte auch die "Bedienungsanleitung", die im Lieferumfang Ihres Canon Druckers enthalten ist.

Exif Print

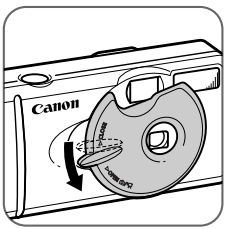
DPOF

DIRECT PRINT

Erste Schritte

Einsetzen der Batterien und der CF-Karte (S. 19)

Öffnen Sie die CF-Kartensteckplatzabdeckung bzw. den Batteriefachdeckel, und legen Sie eine CF-Karte und Batterien ein.



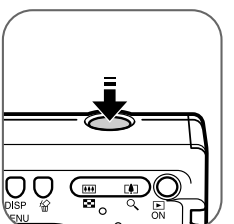
Öffnen Sie die Objektivabdeckung, um die Kamera einzuschalten (S. 27)

Die grüne Kontrollleuchte neben dem optischen Sucher beginnt, grün zu blinken.

- Wenn das Einstellungen-Menü für Datum und Uhrzeit angezeigt wird, schlagen Sie auf S. 24 nach.
- Informationen zum Ändern der Sprache finden Sie unter "Einstellen der Sprache" (S. 25).

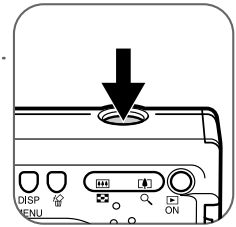
Einstellen des Fokus (S. 34)

Richten Sie die Kamera auf das Objekt, und drücken Sie die Verschluss-Taste halb durch. Wenn der Fokus eingestellt ist, erklingt der Piep-Ton zweimal.



4 Ein Bild aufnehmen (S. 34)

Drücken Sie die Verschlusstaste ganz durch. Der Piep-Ton erklingt einmal, sobald die Kamera die Aufnahme gemacht hat.



5 Das Bild prüfen

Das aufgenommene Bild wird für ca. 3 Sekunden angezeigt (S. 35). Schlagen Sie im Abschnitt [Wiedergabe] (S. 59) nach, wenn Sie andere, bereits aufgenommene Bilder prüfen möchten.

Löschen

1. Drücken Sie die Taste 🗑, während das Bild angezeigt wird.

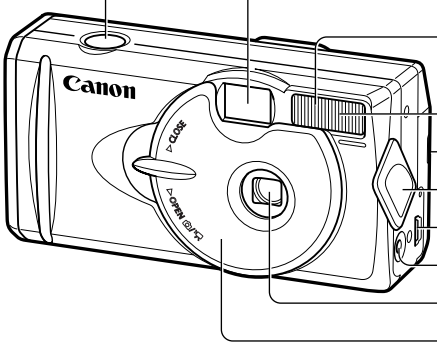
2. Stellen Sie sicher, dass [Löschen] ausgewählt wurde, und drücken Sie die SET-Taste.

Sobald Sie die Aufnahme beendet haben

① Installation der Software ⇒ Softwareanleitung
② Verbinden der Kamera mit einem Computer ⇒ Diese Anleitung
③ Übertragen von Bildern auf einen Computer ⇒ Softwareanleitung

Überblick über die Komponenten

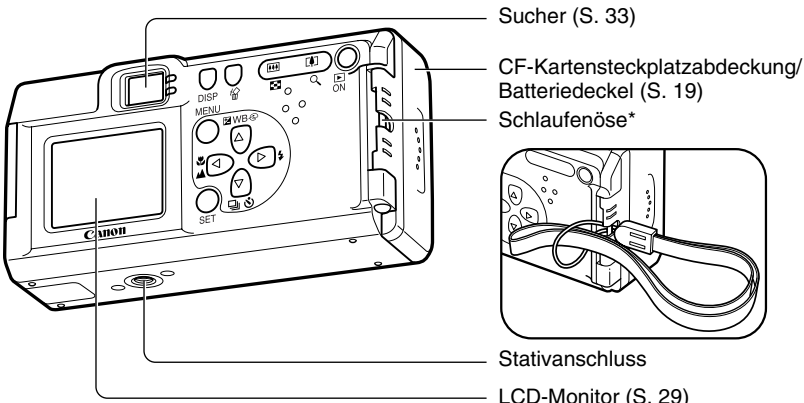
Vorderansicht



Verschluss-Taste (S. 34)
Fenster des optischen Suchers (S. 33)
AF-Hilfslicht (S. 34)
Rote-Augen-Reduktionslampe (S. 43)
Selbstauslöser-Lampe (S. 46)
Blitz (S. 43)
Datumsbatteriehalter (S. 95)
Anschlussabdeckung (S. 85)
DIGITAL-Anschluss* (S. 85)
DC IN-Anschluss (Gleichstromeingang) (S. 99)
Objektiv
Objektivabdeckung (S. 27)

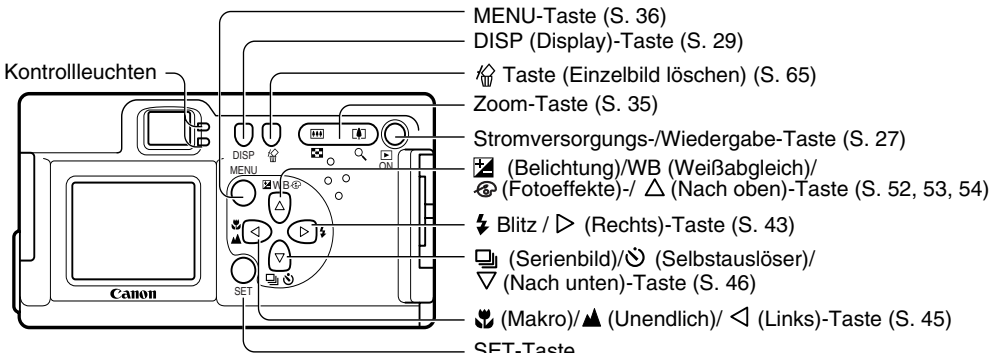
* Zum Anschließen der Kamera über ein USB-Schnittstellenkabel IFC-300PCU (im Lieferumfang der Kamera enthalten) (S. 85) an einen Computer oder zum Anschließen eines mit der „Direct Print"-Funktion kompatiblen Druckers über ein Schnittstellenkabel DIF-100 (im Lieferumfang des Druckers enthalten) (S. 69).
(Eine Liste der Drucker, die mit dieser Kamera kompatibel sind, finden Sie in der Systemübersicht.)

Rückansicht



* Wenn Sie die Kamera an der Handgelenkschlaufe tragen, sollten Sie sie nicht herumschlenkern oder mit der Kamera oder Schlaufe gegen andere Objekte stoßen.

Steuerelemente



Kontrollleuchten

Die obere Kontrollleuchte leuchtet beim Öffnen der Objektivabdeckung oder beim Betätigen der Verschluss-Taste auf.

Obere Kontrollleuchte

Grün: Bereit zum Aufnehmen oder zur Kommunikation mit dem Computer.

Grün blinkend: Kamera wird gerade gestartet, liest die CF-Karte, löscht Daten von der CF-Karte oder überträgt Daten an den Computer.

Orange: Bereit zum Aufnehmen mit Blitz.

Orange blinkend: Aufnahmebereit (Verwackelwarnsymbol)/ Blitz wird geladen (bei eingeschaltetem LCD-Monitor).

Untere Kontrollleuchte

Gelb: Makro-/Unendlich-Modus

Gelb blinkend: Problem mit der Fokussierung (Sie können zwar die Verschluss-Taste drücken, es wird aber empfohlen, zum Aufnehmen den Schärfespeicher (S. 50) zu verwenden).

Informationen zu dieser Bedienungsanleitung

Verwendete Symbole

Symbole im rechten Bereich von Überschriftsleisten zeigen den Betriebsmodus an. Im Beispiel unten sollte der Aufnahmemodus auf , , oder gestellt werden.

● Aufnahme ●

Einstellen der Belichtung

Dieses Symbol kennzeichnet Informationen, die sich auf die Funktionsweise der Kamera auswirken können.

Dieses Symbol kennzeichnet zusätzliche Informationen, die über die grundlegenden Bedienvorgänge hinausgehen.

Fragen? Sehen Sie zuerst hier nach.

- Wie bediene ich die Menüs? ····· Auswählen von Menüs und Einstellungen (S. 36).
- Welche Einstellungen sind mit den verschiedenen Funktionen möglich?

  und
- Bleiben meine Einstellungen erhalten, wenn ich die Kamera ausschalte?

  ····· Funktionen der einzelnen Aufnahmemodi (S. 57)
- Wie drucke ich Bilder aus? ····· Informationen zum Drucken (S. 67)
- Welche Funktionen stehen in den einzelnen Menüs zur Verfügung? ····· Aufnahme-Menü (S. 87), Wiedergabe-Menü (S. 89), Einstellungen-Menü (S. 90)

Inhaltsverzeichnis

:Funktions- und Bedienungstabellen.

Erste Schritte **2**

Überblick über die Komponenten **4**

Vorderansicht 4

Rückansicht 5

Steuerelemente 6

Informationen zu dieser Bedienungsanleitung **7**

Bitte zuerst lesen **11**

Vorbereiten der Kamera **19**

Einsetzen der Batterien und der CF-Karte 19

Einstellen von Datum/Uhrzeit 24

Einstellen der Sprache 25

Grundfunktionen **27**

An-/Ausschalten der Kamera 27

Verwenden des LCD-Monitors 29

Auf dem LCD-Monitor angezeigte Informationen 31

Verwenden des Suchers 33

Drücken der Verschluss-Taste 34

Verwenden des Digitalzooms 35

Auswählen von Menüs und Einstellungen 36

Einstellungen und Standardeinstellungen von Menüs 38

Aufnahme **40**

Auswahl des Aufnahmemodus 40

Ändern der Pixelauflösung/ Kompression 41

Verwenden des Blitzes.....43
Makro-Modus/ Unendlich-Modus ..45
Serienbildmodus.....46
Selbstauslöser 46
Stitch-Assistent-Modus 47
Film-Modus 49
Verwenden des Schärfespeichers.....50
Umschalten zwischen Autofokus-Modi 51
Einstellen der Belichtung 52
WB Einstellen des Weißabgleichs 53
Umschalten zwischen Fotoeffekt-Modi 54
Ändern der ISO-Empfindlichkeit 55
Zurücksetzen der Dateinummer 56
Funktionen der einzelnen Aufnahmemodi.....57

Wiedergabe 59

Anzeigen von Einzelbildern 59
Gleichzeitiges Anzeigen von 9 Bildern ..60
Wiedergeben von Filmen 61
Rotieren von angezeigten Bildern 62
Automatische Wiedergabe.....63
Schützen von Bildern.....64

Löschen 65

Löschen einzelner Bilder.....65
Löschen aller Bilder 65
Formatieren von CF-Karten 66

Drucken 67

Informationen zum Drucken.....67
Auswählen mit dem Druckauftrag-Menü 68
Verbinden der Kamera mit einem Drucker... 69
Drucken.....71
Druckeinstellungen („Direct Print“-Funktion) 72
DPOF-Druckeinstellungen 76
Drucken mit DPOF-Druckeinstellungen 80

Bildübertragungseinstellungen (DPOF-Druckfolge) 82

Einstellen der Bildübertragung 82

Übertragen von Bildern auf einen Computer 84

Direktes Übertragen von Bildern von einer CF-Karte 84

Anschluss an einen Computer mit dem USB-Kabel 85

Liste der Menüoptionen und Meldungen 87

Aufnahme-Menü 87

Wiedergabe-Menü 89

Einstellungen-Menü 90

Rücksetzen der Einstellungen auf die Werkseinstellung 91

Liste der Meldungen 92

Anhänge 95

Austauschen der Datumsbatterie..... 95

Verwenden der optionalen Batterie-Sätze 96

Pflege und Wartung der Kamera 100

Fehlerbehebung..... 101

Technische Daten 106

Index 113

Bitte zuerst lesen

Zubehör

Diese Digitalkamera wurde für eine optimale Funktion bei der Verwendung von Canon-Originalzubehör für Digitalkameras ("Canon-Zubehör") entwickelt.
Sie können für diese Digitalkamera auch Zubehör verwenden, das nicht von Canon stammt. Canon übernimmt jedoch keine Garantie für die Verwendung von nicht von Canon stammendem Zubehör oder für Schäden, die durch diese Verwendung entstehen.

Temperatur des Kameragehäuses

Falls Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum nutzen, kann sich das Gehäuse der Kamera aufwärmen. Bitte denken Sie daran, und gehen Sie entsprechend vorsichtig vor, wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum in Betrieb haben.

Der LCD-Monitor

Der LCD-Monitor wird unter Verwendung hochpräziser Herstellungstechniken gefertigt. Mehr als 99,99% seiner Pixel funktionieren gemäß ihrer Spezifikation. Weniger als 0,01% aller Pixel können mitunter versehentlich aufleuchten oder als rote oder schwarze Punkte erscheinen. Dies hat keinerlei Auswirkungen auf die Aufnahmen und stellt keine Fehlfunktion dar.

Spracheinstellungen

Auf S. 25 finden Sie Informationen zum Ändern der Spracheinstellungen.

Wichtige Hinweise

Testaufnahmen

Wir empfehlen Ihnen dringend, vor dem Anfertigen wichtiger Aufnahmen zunächst einige Testaufnahmen zu machen, um sicherzustellen, dass Sie die Kamera korrekt bedienen können.
Beachten Sie bitte, dass Canon, dessen Tochterfirmen, angegliederte Unternehmen und Händler, die Digitalkameras von Canon verkaufen, keine Haftung für Folgeschäden übernehmen, die aus einer Fehlfunktion einer Canon Digitalkamera oder einer CompactFlash™-Karte (CF-Karte) herrühren und dazu führen, dass ein Bild entweder gar nicht oder in einem nicht maschinenlesbaren Format aufgenommen wird.

Warnung vor Urheberrechtsverletzungen

Bitte beachten Sie, dass Canon Digitalkameras zum persönlichen Gebrauch bestimmt sind und nur in Übereinstimmung mit nationalen und internationalen Urheberrechtsgesetzen und -bestimmungen verwendet werden dürfen.
Beachten Sie bitte auch, dass das Kopieren von Aufnahmen von Vorträgen, Ausstellungen oder gewerblichen Objekten mit einer Kamera oder anderen Geräten unter bestimmten Umständen Urheberrechten oder anderen gesetzlich verankerten Rechten zuwiderläuft, auch wenn das Bild nur zum persönlichen Gebrauch aufgenommen wird.

Garantiebeschränkungen

Weitere Informationen finden Sie im mitgelieferten Handbuch 'Canon European Warranty System' (EWS).

Kontaktinformationen für den Canon Customer Support finden Sie im hinteren Teil dieses Handbuchs oder im Handbuch 'European Warranty System' (EWS), das im Lieferumfang der Kamera enthalten ist.

Sicherheitsvorkehrungen

- Stellen Sie vor der Inbetriebnahme der Kamera sicher, dass Sie die im Folgenden beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen gelesen und verstanden haben. Achten Sie stets darauf, dass die Kamera ordnungsgemäß bedient wird.
- Die auf den folgenden Seiten beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen sollen die sichere und korrekte Bedienung der Kamera und der zugehörigen Zusatzgeräte ermöglichen und verhindern, dass Sie selbst oder andere Personen oder Geräte zu Schaden kommen.
- Auf den folgenden Seiten bezieht sich der Ausdruck "Gerät" vorrangig auf die Kamera, die Batterie, das Akkuladegerät und den optionalen Kompakt-Stromversorgungsadapter.

⚠ WARNHINWEISE

- Richten Sie die Kamera niemals direkt auf die Sonne oder auf eine andere intensive Lichtquelle, da hierbei die Gefahr von Augenschäden besteht.
- Lösen Sie den Blitz nicht in unmittelbarer Augennähe von Menschen oder Tieren aus. Das intensive Blitzlicht kann zu Augenschäden führen. Halten Sie insbesondere bei Blitzaufnahmen von Säuglingen und Kleinkindern einen Abstand von mindestens einem Meter ein.
- Bewahren Sie das Gerät für Kinder unzugänglich auf. Beschädigt ein Kind versehentlich die Kamera oder Batterien, kann es schwere Verletzungen erleiden. Des Weiteren besteht Erstickungsgefahr, wenn sich ein Kind den Tragegurt um den Hals legt.
- Achten Sie besonders sorgfältig darauf, die für die Kamera benötigte Datumsbatterie für Kinder unzugänglich aufzubewahren. Wenden Sie sich sofort an einen Arzt, falls ein Kind eine Batterie verschluckt hat.
- Versuchen Sie niemals, Geräteteile zu zerlegen oder zu verändern, wenn dies nicht ausdrücklich in der vorliegenden Anleitung beschrieben ist. Das Zerlegen oder Verändern kann schwere Stromschläge zur Folge haben. Die Wartung interner Teile sowie Veränderungen und Reparaturen dürfen nur von qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden, die durch den Kamerahändler oder den Canon Customer Support Help Desk autorisiert wurden.
- Um das Risiko von Stromschlägen hoher Spannung zu vermeiden, berühren Sie bei Beschädigung der Kamera nicht den Blitzbereich. Ebenso dürfen Sie das auf Grund einer Beschädigung frei liegende Innere von Zubehörteilen nicht berühren. Dies kann Stromschläge hoher Spannung zur Folge haben. Bitte wenden Sie sich umgehend an Ihren Kamerahändler oder an einen Canon Customer Support Help Desk.
- Stellen Sie beim Auftreten von Rauch oder schädlichen Dämpfen unverzüglich die Benutzung der Kamera ein. Andernfalls riskieren Sie Brände oder Stromschläge. Schalten Sie die Kamera sofort aus, nehmen Sie die Batterien heraus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Vergewissern Sie sich, dass kein Rauch und keine Gase mehr austreten. Bitte wenden Sie sich an Ihren Kamerahändler oder an den nächsten Canon Customer Support Help Desk.

- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn es fallen gelassen wurde oder das Gehäuse beschädigt ist. Andernfalls riskieren Sie Brände oder Stromschläge. Schalten Sie die Kamera sofort aus, nehmen Sie die Batterien heraus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Bitte wenden Sie sich an Ihren Kamerahändler oder an den nächsten Canon Customer Support Help Desk.
- Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten und vermeiden Sie jeden Kontakt damit. Lassen Sie niemals Flüssigkeiten in das Geräteinnere gelangen. Die Kamera ist nicht wasserdicht. Falls das Kameragehäuse mit Flüssigkeiten oder Seeluft in Berührung kommt, reiben Sie es mit einem weichen, saugfähigen Tuch trocken. Falls Wasser oder andere fremde Substanzen in das Innere der Kamera gelangt sind, schalten Sie die Kamera sofort aus, nehmen Sie die Batterien heraus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Andernfalls kann es zu Bränden oder Stromschlägen kommen. Bitte wenden Sie sich an Ihren Kamerahändler oder den nächsten Canon Customer Support Help Desk.
- Alkohol, Benzol, Verdünnungsmittel oder sonstige leicht entzündliche Substanzen dürfen nicht zur Reinigung oder Wartung des Geräts verwendet werden. Die Verwendung derartiger Substanzen kann zu Bränden führen.
- Ziehen Sie das Netzkabel regelmäßig ab, und entfernen Sie Staub und Schmutz, der sich am Stecker, außen an der Netzsteckdose und in deren Umgebung angesammelt hat. In staubigen, feuchten oder verschmutzten Umgebungen kann der im Laufe der Zeit am Stecker angesammelte Staub mit Feuchtigkeit gesättigt werden und einen Kurzschluss verursachen, aus dem ein Brand entstehen kann.
- Zerschneiden, beschädigen oder verändern Sie niemals das Netzkabel des Stromversorgungsadapters und legen Sie keine schweren Gegenstände darauf. Andernfalls besteht die Gefahr eines Kurzschlusses, der Brände oder Stromschläge verursachen kann.
- Berühren Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen, da Sie sich dadurch möglicherweise der Gefahr eines Stromschlages aussetzen. Fassen Sie das Netzkabel beim Herausziehen nur an dem dafür vorgesehenen stabilen Teil des Steckers an. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, da sonst das Kabel beschädigt, die spannungsführenden Adern und/ oder deren Isolation freigelegt und Brände und Stromschläge verursacht werden können.
- Die Verwendung von nicht ausdrücklich für dieses Gerät zugelassenen Energiequellen kann zu Überhitzung, Zerstörung des Geräts, Bränden, Stromschlägen oder anderen Gefahren führen. Verwenden Sie nur die empfohlenen Stromversorgungsgeräte.

- Halten Sie die Batterien von Hitzequellen und offenen Flammen fern. Tauchen Sie sie nicht in Wasser. Andernfalls können Beschädigungen auftreten und ätzende Flüssigkeiten austreten, wodurch Brände, Stromschläge, Explosionen und schwere Verletzungen verursacht werden können.
- Versuchen Sie niemals, die Batterien zu zerlegen, zu verändern oder Hitze auszusetzen. Es besteht große Verletzungsgefahr durch Explosionen. Spülen Sie alle Körperteile (insbesondere Mund und Augen) oder Kleidungsstücke, die mit Substanzen aus dem Inneren einer Batterie in Berührung gekommen sind, sofort gründlich mit Wasser ab.
- Lassen Sie die Batterien möglichst nicht fallen und schützen Sie sie vor Stößen und Schlägen, die das Gehäuse beschädigen könnten. Beschädigungen können zum Auslaufen der Batterie und zu Verletzungsgefahr führen.
- Schließen Sie die Kontakte einer Batterie niemals mit Metallgegenständen wie zum Beispiel Schlüsselanhängern kurz. Dies könnte zur Überhitzung der Batterie sowie zu Verbrennungen und anderen Verletzungen führen.
- Vor dem Entsorgen einer Batterie sollten Sie die Kontakte mit Klebestreifen oder sonstigem Isoliermaterial bekleben, damit diese nicht mit anderen Gegenständen in direkte Berührung geraten können. Kontakt mit anderen Metallgegenständen in Entsorgungsbehältern kann zu Bränden und Explosionen führen. Entsorgen Sie die Batterien stets als Sondermüll.
- Die Verwendung von nicht ausdrücklich für dieses Gerät zugelassenen Batterien kann zu Explosionen oder zum Auslaufen führen, wodurch Brände, Verletzungen oder Beschädigungen der Umgebung verursacht werden können. Verwenden Sie nur die empfohlenen Batterien und Zubehörteile.
- Bei einer Verwendung von NiMH-Akkus der Größe AA sollten nur die entsprechenden Akkus von Canon und das für diese Akkus empfohlene Ladegerät benutzt werden. Die Verwendung eines anderen Ladegeräts kann zur Überhitzung oder Verformung der Akkus führen und Brände oder Stromschläge verursachen.
- Trennen Sie das Akkuladegerät oder den Kompakt-Stromversorgungsadapter nach dem Laden und bei Nichtbenutzung der Kamera sowohl von der Kamera als auch von der Steckdose, um Brände und andere Schäden zu vermeiden.
- Der Kameraanschluss des Akkuladegerätekabels und des Kompakt-Stromversorgungsadapterkabels wurde zur ausschließlichen Verwendung mit der Kamera entwickelt. Verwenden Sie ihn nicht mit anderen Produkten oder Batterien. Es besteht Brandgefahr und die Gefahr sonstiger Schäden.

⚠ VORSICHT

- Verwenden, platzieren und lagern Sie das Gerät möglichst nicht an Orten, an denen es starker Sonneneinstrahlung oder hohen Temperaturen ausgesetzt ist, wie zum Beispiel auf dem Armaturenbrett oder im Kofferraum eines Autos. Intensive Sonneneinstrahlung und Hitze können zu Auslaufen, Überhitzung oder Explosion der Batterien führen, wodurch Brände, Verbrennungen oder andere Verletzungen verursacht werden können. Außerdem können hohe Temperaturen zu Gehäuseverformungen führen. Achten Sie bei Verwendung des Kompakt-Stromversorgungsadapters zum Laden des Akkus oder zum Betrieb der Kamera auf ausreichende Lüftung.
- Lagern Sie das Gerät nicht an feuchten oder staubigen Orten. Andernfalls besteht die Gefahr von Bränden, Stromschlägen oder anderen Schäden.
- Wenn Sie die Kamera an der Handgelenkschlaufe tragen oder halten, sollten Sie darauf achten, dass die Kamera nicht gegen Objekte prallt bzw. starken Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt wird, die zu Verletzungen führen oder die Kamera beschädigen könnten.
- Vermeiden Sie es, den Blitz während der Aufnahme mit den Fingern abzudecken oder die Oberfläche des Blitzes nach mehreren, kurz aufeinander folgenden Blitzlichtaufnahmen zu berühren. Dies könnte zu Verbrennungen führen.
- Falls Sie Ihre Kamera über einen längeren Zeitraum nutzen, kann sich das Kameragehäuse aufwärmen. Bitte denken Sie daran, und schützen Sie Ihre Hände vor der Hitzeeinwirkung.

Vermeiden von Fehlfunktionen

● Meiden Sie starke Magnetfelder

Halten Sie die Kamera aus der unmittelbaren Nähe von Elektromotoren oder anderen Geräten fern, die starke elektromagnetische Felder erzeugen.
Starke Magnetfelder können Fehlfunktionen verursachen oder gespeicherte Bilddaten beschädigen.

● Vermeiden Sie die Bildung von Kondenswasser

Wenn Sie das Gerät zwischen Orten mit unterschiedlichen Temperaturen transportieren, kann sich an den Außen- und Innenflächen Kondenswasser bilden. Um dies zu vermeiden, sollten Sie das Gerät in einer luftdichten, wieder verschließbaren Plastiktüte verstauen und erst herausnehmen, wenn es sich langsam an die Umgebungstemperatur angepasst hat.

● Kondenswasserbildung im Inneren der Kamera

Stellen Sie die Benutzung der Kamera sofort ein, wenn Sie feststellen, dass sich Kondenswasser bildet. Andernfalls kann es zu Schäden kommen. Entfernen Sie die CF-Karte, die Batterie und das Netzkabel (falls angeschlossen) der Kamera und warten Sie, bis die Feuchtigkeit vollständig verdunstet ist, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.

● Lagerung über einen längeren Zeitraum

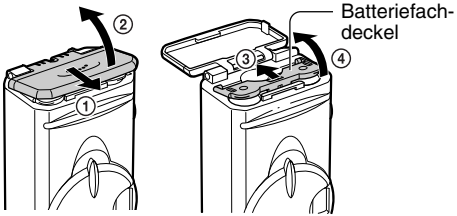
Sollten Sie die Kamera für einen längeren Zeitraum nicht verwenden, nehmen Sie die Batterie aus der Kamera bzw. dem Akkuladegerät und lagern Sie das Gerät an einem sicheren Ort. Andernfalls
könnten sich die Batterien vollständig entladen und die Kamera beschädigen.

Einsetzen der Batterien und der CF-Karte

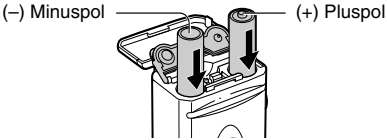
Setzen Sie zwei (2) Alkali-Batterien Größe AA (im Lieferumfang der Kamera enthalten) oder zwei (2) NiMH-Akkus (separat erhältlich) und die CF-Karte in die Kamera ein.

1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.

2 Schieben Sie die CF-Kartensteckplatzabdeckung bzw. den Batteriefachdeckel zur Seite, und öffnen Sie den Batteriefachdeckel.

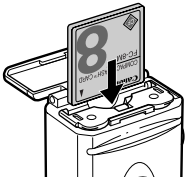


3 Setzen Sie die Batterien wie unten gezeigt ein, und schließen Sie den Batteriefachdeckel.

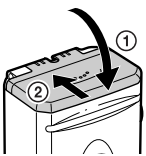


4 Setzen Sie die CF-Karte wie unten gezeigt ein.

Schieben Sie die CF-Karte ganz nach unten, so dass sie fest sitzt. Zum Lösen der CF-Karte halten Sie sie fest und ziehen Sie sie heraus.



5 Schließen Sie die CF-Kartensteckplatzabdeckung bzw. den Batteriefachdeckel.



- Wenn die Kontrollleuchte grün blinkt, darf die Kamera weder ausgeschaltet noch der Batteriefachdeckel geöffnet werden. Die Kamera schreibt, liest, löscht oder überträgt gerade ein Bild von der oder auf die CF-Karte. Führen Sie in einem solchen Fall die nachfolgenden Vorgänge nicht aus, da aufgenommene Bilder dadurch beschädigt werden können.
  - Ausschalten der Kamera
  - Öffnen des Deckels
  - Schütteln der Kamera

- Beachten Sie, dass die Verwendung von CF-Karten, deren gespeicherte Daten mit einer anderen Kamera oder mit der Software einer anderen Firma bearbeitet wurden, Fehlfunktionen der Canon Kamera zur Folge haben kann.

- Wir empfehlen Ihnen bei längeren Betriebszeiten den Einsatz des optionalen Netzteils ACK800 zur Stromversorgung der Kamera (S. 99).
- Das optionale Akkuladegerät ermöglicht Ihnen die Verwendung von NiMH-Akkus zur Stromversorgung der Kamera (S. 96).
- Informationen über den Batterie- und Ladegerät-Satz und NiMH-Akkus der Größe AA finden Sie in der Systemübersicht (separates Informationsblatt).
- Wichtige Informationen finden Sie unter "Batterieleistung" (S. 109) sowie "CF-Kartentypen und Circa-Kapazitäten (Aufnahmen)" (S. 110).

Ordnungsgemäßer Umgang mit Batterien

- Verwenden Sie nur Alkali-Batterien Größe AA oder Canon NiMH-Akkus Größe AA. Hinweise zum Umgang mit diesen Batterien finden Sie unter "Verwenden von Akkus" (S. 96).
- Verwenden Sie auf keinen Fall Mangan- oder Lithium-Batterien, da diese in der Kamera überhitzen können.
- Da die Leistung von Alkali-Batterien je nach Marke unterschiedlich sein kann, ist die Lebensdauer der von Ihnen erworbenen Batterien unter Umständen nicht so lang wie die der im Lieferumfang der Kamera enthaltenen Batterien.
- Die verfügbare Betriebszeit der Kamera kann bei Verwendung von Alkali-Batterien bei niedrigen Temperaturen kürzer sein. Außerdem haben Alkali-Batterien spezifikationsbedingt unter Umständen eine kürzere Lebensdauer als NiMH-Akkus. Wenn Sie die Kamera in kalten Regionen oder über längere Zeiträume verwenden möchten, empfehlen wir Ihnen, den NiMH-Akkusatz der Größe AA von Canon zu verwenden.
- Nickel-Kadmium-Batterien der Größe AA können zwar verwendet werden, ihre Verwendung wird aber nicht empfohlen, da ihre Leistung als unzuverlässig angesehen wird.
- Neue und bereits verwendete Batterien dürfen nicht zusammen verwendet werden. Legen Sie immer gleichzeitig zwei neue (oder voll aufgeladene) Batterien ein.
- Verwenden Sie auch nicht unterschiedliche Batterien oder Batterien von verschiedenen Herstellern gleichzeitig. Beide Batterien sollten identisch sein.
- Reinigen Sie die Batteriekontakte vor dem Einsetzen der Batterien sorgfältig mit einem trockenen Tuch. Durch Hautfett oder sonstigen Schmutz kann die Anzahl der möglichen Aufnahmen bzw. die Lebensdauer der Batterien beträchtlich reduziert werden.
- Reinigen Sie die Kontakte ⊕ und ⊖ in der Kamera vor Benutzung der Kamera sorgfältig mit einem trockenen Tuch. Durch Schmutz können Kontaktprobleme verursacht werden.
- Bei niedrigen Temperaturen ist die Batterieleistung herabgesetzt (besonders von Alkali-Batterien). Wenn Sie die Kamera in kalten

Gegenden verwenden und die Batterien sich schneller als gewöhnlich entladen, können Sie die Leistung wiederherstellen, indem Sie die Batterien vor der Verwendung in einer Innentasche aufwärmen. Achten Sie darauf, dass die Batterien dort nicht mit Schlüsselanhängern aus Metall oder anderen Metallgegenständen in Kontakt kommen, die einen Kurzschluss der Batterien hervorrufen können.

- Sollten Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, nehmen Sie die Batterien heraus und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf. Andernfalls können sie auslaufen und die Kamera beschädigen.

⚠ WARNHINWEIS

Verwenden Sie niemals beschädigte Batterien oder Batterien, deren äußeres Schutzband vollständig oder teilweise fehlt oder abgezogen ist, da diese Batterien auslaufen, sich überhitzen oder explodieren können. Überprüfen Sie bei gekauften Batterien vor dem Aufladen immer die Unversehrtheit des Schutzbands. Batterien mit beschädigtem Schutzband dürfen nicht verwendet werden.

Batterien, die wie folgt aussehen, sollten auf keinen Fall verwendet werden:

Batterien, deren Schutzband (elektrische Isolation) abgezogen ist.

Die positive Elektrode (Plus-Pol) ist abgeflacht.

Der negative Pol hat zwar die richtige Form (d. h. er ragt aus der Metallfassung hervor), das Schutzband reicht jedoch nicht bis über den Rand der Metallfassung.

Batteriestatusanzeigen

Auf dem LCD-Monitor erscheint ein Symbol oder ein Hinweis, dass die Batterien fast leer oder erschöpft sind.

	Die Batterien sind fast leer. Ersetzen Sie die Batterien sofort (oder laden Sie sie wieder auf). Bei ausgeschaltetem LCD-Monitor erscheint dieses Symbol, wenn Sie eine der folgenden Tasten drücken: ⚡, ▭ / ⏲, 🌷 / ▲ SET, DISPLAY oder ☒ / WB / 🎨.
Wechseln Sie die Batterien	Die Batterien sind vollkommen leer, und die Kamera ist nicht mehr funktionstüchtig. Ersetzen Sie die Batterien unverzüglich.

Informationen zu CF-Karten

- CF-Karten sind hochpräzise elektronische Geräte. Sie müssen vor Verbiegen, Einwirkung starker Kräfte, Stößen und Erschütterungen geschützt werden.
- Versuchen Sie auf keinen Fall, CF-Karten zu zerlegen oder zu verändern.
- Wenn eine CF-Karte innerhalb kurzer Zeit hohen Temperaturschwankungen ausgesetzt ist, kann es zur Bildung von Kondenswasser im Karteninneren und zu Fehlfunktionen kommen. Um dies zu vermeiden, können Sie die CF-Karte vor dem Transport in die neue Umgebung in eine luftdichte Plastiktüte stecken und langsam an die neue Temperatur gewöhnen. Falls sich auf der CF-Karte Kondenswasser gebildet hat, lagern Sie sie bei Zimmertemperatur, bis die Wassertropfen auf natürliche Weise verdunstet sind.
- Verwenden oder lagern Sie CF-Karten nicht an Orten, an denen folgende Bedingungen herrschen:
  - staubig oder sandig
  - hohe Luftfeuchtigkeit und hohe Temperaturen

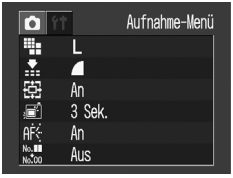
Einstellen von Datum und Uhrzeit

Beim erstmaligen Einschalten der Kamera oder bei schwacher Leistung der Datumsbatterie erscheint das Menü zum Einstellen von Datum und Uhrzeit. Gehen Sie wie unter Schritt 5 beschrieben vor. (Tauschen Sie die Datumsbatterie aus, wenn die Leistung der aktuellen Batterie schwach ist (S. 95).)

1 Schalten Sie die Kamera ein (S. 27).

2 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

Das Aufnahme- oder Wiedergabe-Menü wird angezeigt.



3 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ das Menü [(Einstellungen)] aus.

4 Wählen Sie mit der Taste △ oder ▽ die Option (Datum/Uhrzeit) aus, und drücken Sie dann die **SET**-Taste.

5 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ das einzustellende Element aus.
Stellen Sie mit der Taste △ oder ▽ das Datum und die Uhrzeit ein.

6 Drücken Sie die **SET**-Taste.

7 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

Einstellen der Sprache

Sie können die Sprache für die Menüs und Meldungen auf dem LCD-Monitor festlegen.

1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

Das Aufnahme- oder Wiedergabe-Menü wird angezeigt.

2 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ das Menü [(Einstellungen)] aus.

3 Wählen Sie mit der Taste △ oder ▽ die Option (Sprache) aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Das Erscheinungsbild des Sprachen-Menüs kann regional unterschiedlich sein.

4 Stellen Sie die Sprache ein.

Wählen Sie mit der Taste ◁, ▷, △ oder ▽ die gewünschte Sprache aus.

5 Drücken Sie die **SET**-Taste.

Wenn Sie die **MENU**-Taste drücken, ohne vorher die **SET**-Taste zu drücken, wird wieder das Einstellungen-Menü ohne Änderung der Spracheneinstellungen angezeigt.

6 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

Tipp für eine einfachere Bedienung

- Das Sprachen-Menü kann auch im Wiedergabemodus angezeigt werden, indem Sie die **SET**-Taste gedrückt halten und dann die **MENU**-Taste drücken.

Verwenden der Canon Weichtasche (optional)

In der Weichtasche können Sie die Kamera, die Batterien und die CF-Karte aufbewahren.

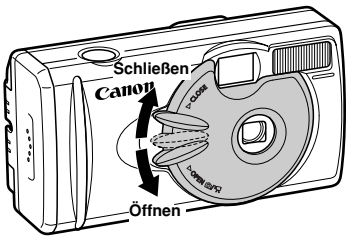
- *Das Aussehen der Weichtasche kann regional unterschiedlich sein.*

An-/Ausschalten der Kamera

Aufnahmemodus

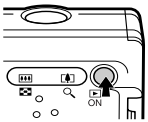
1 Öffnen Sie die Objektivabdeckung.
Nach dem Einschalten befindet sich die Kamera im Aufnahmemodus (Einzelbilder).

Schließen Sie die Objektivabdeckung.
Die Kamera wird ausgeschaltet.



Wiedergabemodus

1 Drücken Sie die Taste ▶/ON, bis das Bild auf dem LCD-Monitor angezeigt wird.
Nach dem Einschalten befindet sich die Kamera im Wiedergabemodus.



Drücken Sie die Taste ▶/ON erneut, um die Kamera auszuschalten.

Stromsparfunktion
Die Kamera verfügt über eine Stromsparfunktion.

Aufnahmemodus
Die Kamera schaltet sich automatisch ab, wenn Sie ca. 3 Minuten lang keine Kamerafunktion benutzen.

Wiedergabemodus

Die Kamera schaltet sich automatisch ab, wenn Sie ca. 5 Minuten lang keine Kamerafunktion benutzen.

Bei Anschluss an einen Drucker (optional)

Die Kamera schaltet sich automatisch ab, wenn Sie ca. fünf Minuten lang keine Kamerafunktion benutzen oder der Drucker aufhört zu drucken.

Bei Anschluss an einen Computer

Wenn Sie ca. 5 Minuten lang keine Kamerafunktion benutzen, wird auf dem Computerbildschirm eine Warnmeldung angezeigt. Die Kamera schaltet sich ungefähr 1 Minute später automatisch ab, wenn auf keine Kamerafunktion zugegriffen wird.

- Befindet sich die Kamera im Modus für automatische Wiedergabe, wird die Stromsparfunktion nicht aktiviert (S. 63).
- Die Stromsparfunktion kann über die Einstellungen der Kamera deaktiviert werden (S. 90).
- Der LCD-Monitor schaltet sich nach ca. 3 Minuten ab, wenn innerhalb dieser Zeit bei eingeschaltetem LCD-Monitor keine Vorgänge ausgeführt werden, und zwar auch wenn die Stromsparfunktion [Aus] ist. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird der LCD-Monitor wieder eingeschaltet.

Beenden der Stromsparfunktion

Aufnahmemodus

Schieben Sie den Hebel der Objektivabdeckung nach unten.

Wiedergabemodus/Bei Anschluss an einen Drucker/ Computer

Drücken Sie die Taste ▶/ON.

Umschalten zwischen Aufnahme-/ Wiedergabemodus

Sie können schnell zwischen dem Aufnahme- und Wiedergabemodus umschalten. Bilder können unmittelbar nach ihrer Aufnahme wiedergegeben und gelöscht werden. Außerdem ist die sofortige Aufnahme von Bildern während der Wiedergabe möglich.

Aufnahmemodus

1 Drücken Sie die Taste ▶/ON, um in den Wiedergabemodus zu wechseln.

Drücken Sie die Taste ▶/ON erneut oder drücken Sie die Verschluss-Taste halb durch, um in den Aufnahmemodus zurückzukehren.

Wiedergabemodus

1 Öffnen Sie die Objektivabdeckung oder schieben Sie den Hebel der Objektivabdeckung nach unten, um in den Aufnahmemodus zu wechseln.

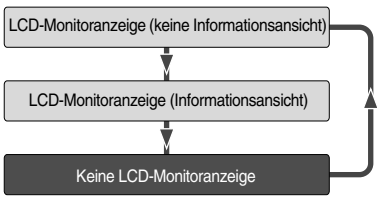
Verwenden des LCD-Monitors

Verwenden Sie den LCD-Monitor zum Aufnehmen und gleichzeitigen Überprüfen von Bildern, für Menüvorgänge und zum Wiedergeben von Bildern.

- Bei direkter Sonneneinstrahlung oder anderer starker Beleuchtung kann sich das Bild im LCD-Monitor verdunkeln. Dies ist kein Defekt.

Aufnahmemodus

Wenn die DISP-Taste gedrückt wird, ändert sich die Anzeige wie in der nachfolgenden Grafik gezeigt.



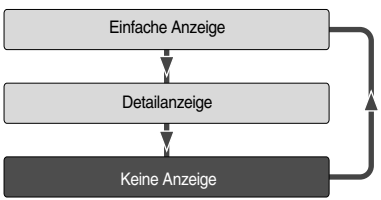
- Die An-/Aus-Einstellung der LCD-Monitoranzeige wird beim Ausschalten der Kamera gespeichert und beim nächsten Einschalten der Kamera wiederhergestellt. Wenn jedoch beim Einschalten des LCD-Monitors die Nachricht "Wechseln Sie die Batterien" erscheint, bleibt der LCD-Monitor beim nächsten Einschalten der Kamera möglicherweise ausgeschaltet.
- Wenn der LCD-Monitor auf "An" (keine Informationsanzeige) oder "Aus" gesetzt ist, werden die Aufnahmeinformationen ungefähr 6 Sekunden lang angezeigt, wenn Sie einen der folgenden Vorgänge ausführen:
  - Die Kamera wird eingeschaltet.
  - Die Taste SET, DISP, /WB/, , /, oder / wird gedrückt.
  - Die Kameraeinstellungen werden geändert.
  - Das Einstellungen-Menü wird geschlossen.
  - Die Verschluss-Taste wird gedrückt und die Aufnahme beendet (nur bei eingeschaltetem LCD-Monitor).
- Wenn der Aufnahmemodus auf , oder gesetzt wird, wird der LCD-Monitor unabhängig von seiner An-/Aus-Einstellung eingeschaltet.

- Wenn nach Abschluss der Messvorbereitungen die obere Kontrollleuchte orange blinkt und das Verwackelwarnsymbol ( ) auf dem LCD-Monitor angezeigt wird, sollten Sie den Blitz einschalten oder die Kamera auf ein Stativ montieren.

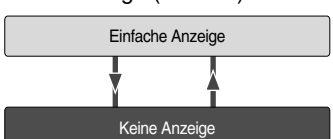
Wiedergabemodus

Schalten Sie mit der Taste ▶ ON den LCD-Monitor ein. Die Anzeige ändert sich, wenn die DISP-Taste gedrückt wird.

Einzelbildwiedergabe

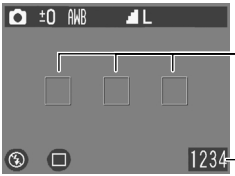


Übersichtsanzeige (9 Bilder)



Auf dem LCD-Monitor angezeigte Informationen

Aufnahmemodus



AF-Messfeld

Anzahl der möglichen Aufnahmen oder verbleibende Filmdauer (Sek.)

Aufnahmemodus			S. 40
Belichtungskorrektur		-2 · · · ±0 · · · +2	S. 52
Weißabgleich			S. 53
Fotoeffekt			S. 54
Kompression			S. 41
Pixelauflösung		L M S 320 160	S. 41
ISO-Empfindlichkeit	A200	ISO 50.100.200.400	S. 55
	A100	ISO 64.100.200.400	
Blitz			S. 43

Aufnahmemodus			S. 46
Makro/Unendlich			S. 45
Filmaufnahmemodus		• (rot)	S. 49
Ursprüngliche Zoom-Einstellung*	A200	x1.3 x1.6 x2.0 x2.5 x3.2 x4,0	S. 35
	A100	x1.3 x1.6 x2.0 x2.5 x3.2	
Verwackelwarnung			S. 30
Batterie fast leer			S. 23

*Wird bei Verwendung des Digitalzooms angezeigt.

Blitz, Serienaufnahmen, Selbstauslöser, Makro- und Unendlich-Modus können eingestellt werden, wenn die grau unterlegten Informationen sichtbar sind. Drücken Sie die Taste DISP, / oder / , falls keine Informationen angezeigt werden.

Hinweis zur Aufnahme
Wenn Sie mit dieser Kamera Szenen mit extrem hellen Objekten aufnehmen, kann auf dem LCD-Monitor ein vertikaler roter Streifen erscheinen. Dieser wird bei Standbildern nicht aufgezeichnet, jedoch bei Filmaufnahmen. Dies ist eine normale Erscheinung bei Geräten mit CCDs und stellt keine Fehlfunktion dar.

Wiedergabemodus (einfache Anzeige)

Bei der einfachen Anzeige werden die folgenden Informationen angezeigt.

- Datei-Nr.
- Bild-Nr. (Wiedergabebild-Nr./gesamt)
- Aufnahmedatum/-uhrzeit
- Kompression (S)
- Pixelauflösung (L M S)
- Film (AVI)
- Schutzstatus ( )

Wiedergabemodus (Detailanzeige)

Bei der Detailanzeige werden die folgenden Informationen angezeigt.

Aufnahmemodus		S. 40
Belichtungskorrektur	-2 · · · ±0 · · · +2	S. 52
Weißabgleich	AWB	S. 53
Fotoeffekt		S. 54
Blitz		S. 43
Makro/Unendlich		S. 45
Pixelauflösung	320 160	S. 41

Die Aufnahmezeit von Filmen wird ebenfalls angezeigt. Je nach Bild werden eventuell die folgenden Informationen angezeigt.

♪	Eine Audiodatei (WAVE-Datei) ist angehängt.
♪?	Eine Audiodatei (mit Ausnahme einer WAVE-Datei) oder eine andere Datei mit unbekanntem Format ist angehängt.
⚠	Eine JPEG-Datei, die nicht von den DCF-Standards (Design rule for Camera File System) unterstützt wird.
RAW	Eine Datei im RAW-Format.
?	Unbekannte Dateiformate.

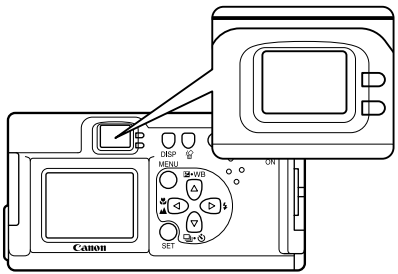
Beachten Sie, dass Informationen zu den mit dieser Kamera aufgenommenen Bildern auf anderen Kameras unter Umständen nicht korrekt angezeigt werden und umgekehrt.

Verwenden des Suchers

Durch Verwenden des Suchers beim Aufnehmen von Bildern können Sie den Stromverbrauch senken.

1 Richten Sie das Motiv in der Mitte des optischen Suchers aus und nehmen Sie das Bild auf.

Das Sichtfeld* des Suchers entspricht etwa 80 % des tatsächlich aufgenommenen Bildes.



* Der Anteil des Bereichs, der bezogen auf den tatsächlichen Aufnahmebereich durch den Sucher betrachtet werden kann.

Informationen zur Autofokus-Funktion

- Diese Kamera verwendet AiAF-Technik (Artificial Intelligence Autofocus = Künstliche Intelligenz Autofokus), welche die Brennweite mittels eines breiten Messfelds mit hoher Genauigkeit berechnet. Sie liefert auch dann noch einen scharfen Fokus, wenn sich das Motiv leicht außerhalb der Suchermitte befindet (S. 51).

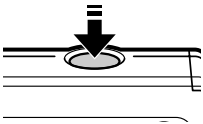
Im Sucher angezeigtes Bild im Vergleich zum aufgenommenen Bild

- Beachten Sie, dass das tatsächlich aufgenommene Bild wegen der unterschiedlichen physischen Lage von Sucher und Objektiv von dem im Sucher angezeigten Bild abweichen kann. Dieses Phänomen wird als Parallaxe bezeichnet. Es macht sich umso stärker bemerkbar, je größer die Nähe des aufgenommenen Motivs zum Objektiv ist. In einigen Fällen werden bei Nahaufnahmen Teile eines im Sucher angezeigten Bildes nicht aufgenommen. Deshalb wird für Nahaufnahmen die Verwendung des LCD-Monitors empfohlen.

Drücken der Verschluss-Taste

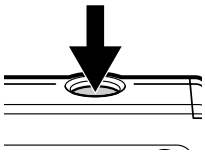
Sie können die Verschluss-Taste ganz oder halb durchdrücken.

Halb durchgedrückt



Belichtungszeit, Fokus und Weißabgleich werden automatisch eingestellt. Wenn die Einstellungen vorgenommen wurden, erklingt der Piep-Ton zwei Mal und die obere Kontrollleuchte leuchtet grün (orange, falls der Blitz ausgewählt wurde (S. 6)).

Ganz durchgedrückt



Der Piep-Ton erklingt einmal, und ein Bild wird aufgenommen. Die obere grüne Kontrollleuchte blinkt, während das Bild auf der CF-Karte gespeichert wird (S. 6).

AF-Hilfslicht

- Gelegentlich wird bei halb durchgedrückter Verschluss-Taste das AF-Hilfslicht zugeschaltet, um unter bestimmten Bedingungen, beispielsweise bei wenig Licht, das Fokussieren zu erleichtern.
- Das AF-Hilfslicht kann ausgeschaltet werden (S. 88). Schalten Sie bei Tieraufnahmen im Dunkeln das Hilfslicht aus, um die Tiere nicht zu verscheuchen. (Hierdurch kann das Fokussieren der Kamera jedoch unter Umständen erschwert werden.)

Anzeigen eines Bildes direkt nach der Aufnahme

Die aufgenommenen Bilder werden ungefähr 3 Sekunden* lang angezeigt, selbst wenn die Verschluss-Taste unmittelbar nach Aufnahme des Bildes losgelassen wird. Mit den folgenden Schritten können Sie das Bild überprüfen.

* Die Anzeigezeit kann geändert werden (S. 88).

- Halten Sie die Verschluss-Taste gedrückt.
- Drücken Sie die SET-Taste, während das Bild auf dem LCD-Monitor angezeigt wird. Soll das Bild nicht mehr angezeigt werden, drücken Sie die Verschluss-Taste nochmals halb durch.

- Sie können die Bilder löschen, während sie angezeigt werden (S. 65).

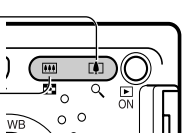
Verwenden des Digitalzooms

Wenn der LCD-Monitor eingeschaltet ist, können Sie ein Motiv digital zoomen. Bilder können bis zu 4-fach (PowerShot A200) oder 3,2-fach (PowerShot A100) gezoomt werden.

Einstellen des Zooms

Taste [T]: Das Motiv wird vergrößert.

Taste [W]: Das Motiv wird verkleinert.



- Der Digitalzoom kann auf [Aus] gestellt werden (S. 88).
- Bilder erscheinen durch den Digitalzoom körniger.

- In einigen Betriebsmodi steht kein Digitalzoom zur Verfügung (S. 58).

Auswählen von Menüs und Einstellungen

Verwenden Sie die Menüs wie unten gezeigt, um die verschiedenen Aufnahme- und Wiedergabe-einstellungen zu aktivieren. Informationen zu Menüoptionen und -einstellungen können Sie dem Abschnitt "Einstellungen und Standardeinstellungen von Menüs" entnehmen (S. 38).

1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

Das Menü wird angezeigt.

, , , oder Modus Modi

2 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ das Aufnahme-/Wiedergabe-Menü oder das Einstellungen-Menü aus.

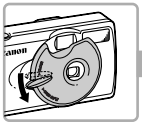
3 Wählen Sie mit der Taste △ oder ▽ ein Menüelement aus.

4 Aufnahme-Menü/Einstellungen-Menü:
Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die zu ändernden Einstellungen aus.
Wiedergabe-Menü/Einstellungen-Menü:
Drücken Sie die **SET**-Taste und ändern Sie die Einstellungen.

Beispiel: PowerShot A100

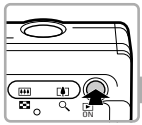
5 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

Menüanzeige	Ändern Sie das Menü	Einstellen und Bestätigen	Beenden



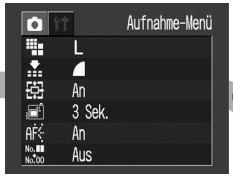
MENU

Öffnen Sie die Objektivabdeckung.



MENU

Drücken Sie die Taste ▶ON.

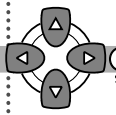


Aufnahme-Menü

Wiedergabe-Menü

Einstellungen-Menü

Das Menü kann immer dann gewechselt werden, wenn die Tasten ◀ oder ▶ gedrückt werden.



MENU

Einstellungen und Standardeinstellungen von Menüs

Dieses Diagramm zeigt die Einstellungen und Standardeinstellungen der Menüs.

	Menüeintrag	Verfügbare Einstellungen	siehe Seite
Aufnahme-Menü (Rot)	Pixelauflösung (Einzelbild)		S. 41
	PowerShot A200	L 1600 × 1200* / M 1024 × 768 / S 640 × 480	
	PowerShot A100	L 1280 × 960* / M 1024 × 768 / S 640 × 480	
	Pixelauflösung (Filme)	320 320 × 240* / 160 160 × 120	S. 41
	Kompression	S Superfein / Fein* / Normal	S. 41
	ISO ISO-Empfindlichkeit		S. 55
	PowerShot A200	50* / 100 / 200 / 400 / Automatik	
	PowerShot A100	64* / 100 / 200 / 400 / Automatik	
	AiAF AiAF	An* / Aus	S. 51
	Digitalzoom	An* / Aus	S. 35
	Rückblick	Aus / 3 Sek.* / 10 Sek.	S. 35
	AF AF-Hilfslicht	An* / Aus	S. 34
	No.01 No.00 Rückst. Dateinr.	An / Aus*	S. 56

	Menüeintrag	Verfügbare Einstellungen	siehe Seite
Wiedergabe-Menü (Blau)	Schützen	Schaltet den Bildschutz ein bzw. aus.	S. 64
	Rotieren	Rotiert die angezeigten Bilder.	S. 62
	Alle löschen	Löscht alle Bilder.	S. 65
	auto. Wiederg.	Gibt Bilder automatisch wieder.	S. 63
	Druckauftrag	Legt den Druckauftrag fest.	S. 71
	Druckfolge	Legt die Übertragungseinstellungen fest.	S. 82
Einstellungen-Menü (Gelb)	Piep-Ton	An* / Aus	S. 90
	Auto. Abschalt. (Stromspar-Funktion)	An* / Aus	S. 27
	Datum/Uhrzeit	Stellt Datum und Uhrzeit ein.	S. 24
	Format	Formatiert die CF-Karte.	S. 66
	Sprache	English* / Deutsch / Français / Nederlands / Dansk / Suomi / Italiano / Norsk / Svenska / Español / Japanisch oder Chinesisch (je nach Region)	S. 25

* Standardeinstellungen

- Einige Menüeinträge sind in bestimmten Aufnahmemodi nicht verfügbar.
- Alle Einstellungen, die mit dem Menü und mit Tastenbetätigungen geändert wurden - mit Ausnahme von [Datum/Uhrzeit] und [Sprache] - können in einem Arbeitsschritt wiederhergestellt werden (S. 91).

Auswählen des Aufnahmemodus

Diese Kamera bietet die folgenden Modi.

	Automatisch	Die Kamera nimmt die meisten Einstellungen automatisch vor.
	Manueller Modus	Sie können Einstellungen, beispielsweise die Belichtung und den Weißabgleich, vor der Aufnahme manuell anpassen.
	Stitch-Assistent	Für Panoramaaufnahmen Bildkompositionen
	Film	Für die Aufnahme von Filmsequenzen

Die verschiedenen Einstellungen der einzelnen Modi bleiben auch nach dem Umschalten in einen anderen Aufnahmemodus gespeichert. Nach Ausschalten der Kamera bleiben die Einstellungen bei einigen Aufnahmemodi gespeichert, bei anderen hingegen nicht (S. 57).

Auswählen von , , oder

1 Öffnen Sie die Objektabdeckung, um die Kamera einzuschalten.

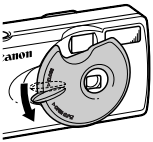
Als Aufnahmemodus wird der Modus ausgewählt, der beim letzten Ausschalten der Kamera eingestellt war.

2 Drücken Sie die **SET**-Taste.

3 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ den Aufnahmemodus aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Auswählen von

1 Schieben Sie den Hebel der Objektabdeckung bei geöffneter Objektivabdeckung nach unten, um in den Film-Modus zu wechseln. Schieben Sie den Hebel erneut nach unten, um zur Aufnahme von Einzelbildern zurückzukehren.



Ändern der Pixelauflösung/Kompression

Sie können die eingestellte Pixelauflösung und Kompression (außer bei Filmaufnahmen) entsprechend Ihren Anforderungen ändern.

Pixelauflösung

Die Pixelauflösung wird in der Reihenfolge S (Klein), M (Mittel), L (Groß) erhöht. Verwenden Sie eine höhere Pixelauflösung, wenn Sie einen großformatigen Ausdruck anfertigen möchten. Verwenden Sie hingegen eine geringere Pixelauflösung, wenn Sie Ausdrucke auf kleinen Medien wie Etiketten anfertigen, Bilder elektronisch versenden oder mehr Bilder auf einer CF-Karte speichern möchten.

Kompression

Die Kompression wird in der Reihenfolge (Superfein), (Fein), (Normal) erhöht. Wählen Sie (Superfein) aus, um eine höhere Bildqualität zu erhalten, oder (Normal), wenn Sie mehr Bilder auf einer CF-Karte speichern möchten. Für Standardaufnahmen ist die mit der Einstellung (Fein) erzielte Qualität ausreichend.

Pixelauflösung

	PowerShot A200	PowerShot A100
L (Großes Bild)	1600 × 1200 Pixel	1280 × 960 Pixel
M (Mittelgroßes Bild)	1024 × 768 Pixel	1024 × 768 Pixel
S (Kleines Bild)	640 × 480 Pixel	640 × 480 Pixel

Pixelauflösung

320	320 × 240 Pixel
160	160 × 120 Pixel

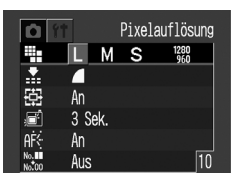
Kompression

S	Superfein
	Fein
	Normal

1 Wählen Sie im [Aufnahme-Menü] die Option (Pixelauflösung) oder (Kompression) aus.

Siehe "Auswählen von Menüs und Einstellungen" (S. 36).

Pixelauflösung



Beispiel: PowerShot A100

Kompression

2 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die Einstellungen aus.

3 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Siehe "Funktionen der einzelnen Aufnahmemodi" (S. 57).
- Informationen zum ungefähr benötigten Speicherplatz pro Bild, zu den verschiedenen CF-Karten und zur Anzahl der Bilder pro Karte finden Sie im Abschnitt "Technische Daten" (S. 110).

Verwenden des Blitzes

	Automatisch	Der Blitz wird automatisch ausgelöst, wenn es die Lichtverhältnisse erfordern.
	Rote-Augen-Effekt Reduzierung, Automatisch	Sofern die Lichtverhältnisse dies erfordern, wird der Blitz automatisch ausgelöst. Die Rote-Augen-Reduktionslampe wird bei jeder Aufnahme ausgelöst.
	An	Der Blitz wird bei jeder Aufnahme ausgelöst.
	Aus	Alle Aufnahmen erfolgen ohne Blitz.
	Langzeit-Synchro-nisation	Die Zeitsteuerung des Blitzes wird an lange Verschlusszeiten angepasst. Dies verringert die Gefahr eines dunklen Hintergrundes bei Aufnahmen in der Nacht oder in Räumen mit künstlicher Beleuchtung. Die Lampe zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts wird bei jeder Aufnahme ausgelöst. Die Verwendung eines Stativs ist ratsam.

1 Mit der Taste ⚡ können Sie den gewünschten Blitzmodus auswählen.

	○	○	—
	○	○	—
	—	○	△
	○	○	△
	—	○	△

○ : Auswahl der Einstellung ist möglich
△ : Auswahl der Einstellung nur für das erste Bild möglich

2 Nehmen Sie das Bild auf.

Wenn die Kontrollleuchte orange leuchtet, wird der Blitz ausgelöst.

- Wird der Blitz im Makromodus verwendet, kann das Licht eventuell nicht korrekt gesteuert werden. Stellen Sie in diesem Fall eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein oder verwenden Sie eine andere Beleuchtung anstelle des Blitzes.
- Bei Aufnahmen mit hoher ISO-Empfindlichkeit in Verbindung mit dem integrierten Blitz nimmt die Gefahr der Überbelichtung zu, je näher Sie an das Motiv herangehen.
- Beachten Sie, dass bei Aufnahmen an dunklen Orten ohne Blitz oder mit Langzeitsynchronisation lange Verschlusszeiten ausgewählt werden. Unter derartigen Umständen müssen Sie sicherstellen, dass Sie die Aufnahmen nicht verwackeln.

• Aufnehmen im Modus
Halten Sie die Kamera ruhig, um ein Verwackeln zu vermeiden.

• Aufnehmen im Modus oder /
Montieren Sie die Kamera auf einem Stativ, da die Verschlusszeit länger als im Modus ist.
Falls ein Bild im Modus zu dunkel ist, kann durch eine erneute Aufnahme im Modus eine helleres Bild erzielt werden.

- Das Laden des Blitzes dauert ungefähr 20 Sekunden. Wenn die Kontrollleuchte während des Ladens orange blinkt, wird der LCD-Monitor, sofern eingeschaltet, abgeschaltet. Wenn die Kontrollleuchte am Ende des Ladevorgangs stetig orange aufleuchtet, wird der LCD-Monitor wieder eingeschaltet.
  Die Ladezeit kann je nach Aufnahmebedingungen und Batterieladezustand variieren.
- Der Blitz wird zweimal ausgelöst. Vor dem Hauptblitz wird ein Vorblitz abgegeben, anhand dessen die Kamera die Belichtungswerte für das betreffende Motiv ermitteln kann, so dass der Hauptblitz für die eigentliche Aufnahme optimal eingestellt wird.
- Reduzierung des Rote-Augen-Effekts
  Aufgrund der Lichtreflexion von den Augen können die Augen auf dem Bild rot erscheinen, wenn die Aufnahme mit Blitz bei geringer Beleuchtung erfolgt. Verwenden Sie unter diesen Bedingungen die automatische Rote-Augen-Reduzierung*.
  Weisen Sie die aufzunehmende Person darauf hin, direkt in die Rote-Augen-Reduktionslampe zu blicken, da diese Funktion andernfalls keine Wirkung hat. Ein noch besseres Resultat kann erzielt werden, indem die Innenbeleuchtung verstärkt oder die Kamera näher an das Motiv herangerückt wird.
  * Um die gewünschte Wirkung zu verbessern, wird der Verschluss erst etwa eine Sekunde nach Auslösen der Lampe zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts aktiviert, selbst wenn die Verschluss-Taste ganz durchgedrückt wird. Wünschen Sie ein früheres Ansprechen, stellen Sie den Blitz auf , oder ein.

Makro-Modus/ Unendlich-Modus

	Makro	Verwenden Sie diesen Modus, wenn der Abstand zwischen der Vorderkante des Objektivs und dem Objekt zwischen 5 und 20 cm beträgt.
	Unendlich	Dieser Modus dient zum Aufnehmen von Landschaften. Er eignet sich auch für Aufnahmen mit sowohl nahen als auch weit entfernten Objekten.

1 Drücken Sie die Taste /, um oder anzuzeigen.

	○	○	△	△	○
	—	○	△	△	○

○ : Auswahl der Einstellung ist möglich
△ : Auswahl der Einstellung nur für das erste Bild möglich

2 Nehmen Sie das Bild auf.

- Wird der Blitz im Makromodus verwendet, kann das Licht eventuell nicht korrekt gesteuert werden. Stellen Sie in diesem Fall eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein oder verwenden Sie eine andere Beleuchtung anstelle des Blitzes.

- Verwenden Sie für Aufnahmen im Makromodus den LCD-Monitor. Aufgrund des Parallaxen-Phänomens kann es passieren, dass im Makromodus die im Sucher eingerahmten Motive nicht wie beabsichtigt auf dem Endbild erscheinen.
- Die aufzunehmende Fläche beträgt bei kleinster Brennweite ungefähr
  PowerShot A200: ca. 46 x 34 mm
  PowerShot A100: ca. 47 x 35 mm

Serienbildmodus

Die Kamera nimmt Serienbilder auf, wenn die Verschlusstaste gedrückt wird. Die Bildaufnahmefrequenz beträgt dabei:*
PowerShot A200: ca. 2 Bilder pro Sekunde
PowerShot A100: ca. 3 Bilder pro Sekunde
(bei aus-geschaltetem LCD-Monitor im Modus Groß/Fein).

*Die obigen Angaben beziehen sich auf von Canon festgelegte Standard-Aufnahmebedingungen. Die tatsächlichen Werte können in Abhängigkeit von Motiv und Aufnahmebedingungen abweichen.

1 Drücken Sie die Taste /, bis auf dem LCD-Monitor erscheint.

2 Nehmen Sie das Bild auf.

- Die Intervalle zwischen den Bildern können etwas größer werden, wenn die Kapazität des internen Speichers fast erschöpft sind.
- Bei Verwendung des Blitzes werden die Intervalle zwischen den einzelnen Aufnahmen länger, damit sich der Blitz neu aufladen kann.

Selbstauslöser

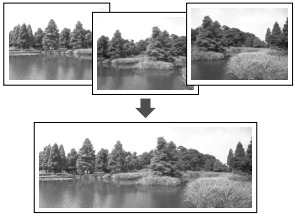
1 Drücken Sie die Taste /, bis auf dem LCD-Monitor erscheint.

2 Nehmen Sie das Bild auf.

- Der Selbstauslöser wird gestartet und die Selbstauslöserlampe blinkt, wenn Sie die Verschluss-Taste ganz durchdrücken. Das Bild wird nach ungefähr 10 Sekunden aufgenommen. Die Blinkfrequenz erhöht sich ungefähr 2 Sekunden vor dem Auslösen.

Stitch-Assistent-Modus

Verwenden Sie diesen Modus für Aufnahmen, die zu einem Panorama zusammengefügt werden sollen. Das Panorama selbst erstellen Sie durch Zusammenführen der Bilder auf Ihrem Computer.



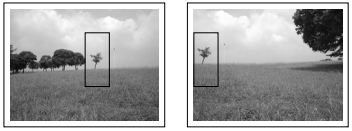
Die Kamera bietet zwei auf der Aufnahmerichtung basierende Stitch-Assist-Modi (siehe nachfolgende Abbildung).

	Links→Rechts	Nimmt horizontal von links nach rechts auf.
	Rechts→Links	Nimmt horizontal von rechts nach links auf.

- Für das Erstellen des Panoramas auf Ihrem Computer können Sie das mitgelieferte Softwareprogramm PhotoStitch verwenden.

Bilderserie von einem Motiv

Das Programm PhotoStitch erkennt die sich überschneidenden Teile benachbarter Bilder und führt die Bilder entsprechend zusammen. Achten Sie beim Aufnehmen darauf, dass die sich überschneidenden Teile ein auffälliges Merkmal enthalten.



- Wählen Sie die Einzelaufnahmen so, dass diese das benachbarte Bild zu 30 % bis 50 % überdecken. Achten Sie darauf, dass die vertikale Abweichung höchstens 10 % der Bildhöhe beträgt.
- Der sich überschneidende Teil darf keine Objekte enthalten, die sich bewegen.

- Bilder, die sowohl entfernte als auch nahe Objekte enthalten, sollten nicht zusammengefügt werden. Die Objekte könnten sonst verzerrt oder doppelt erscheinen.
- Achten Sie auf eine möglichst gleich bleibende Helligkeit bei allen Bildern. Liegen zu große Helligkeitsunterschiede vor, wirkt das Ergebnis unnatürlich.
- Schwenken Sie die Kamera, um die aufeinander folgenden Bilder aufzunehmen.
- Für Nahaufnahmen verschieben Sie die Kamera parallel zu dem Motiv.

Aufnahme

1 Nehmen Sie das erste Bild auf.

2 Nehmen Sie das nächste Bild so auf, dass es sich mit dem ersten überschneidet.

- Kleinere Abweichungen in den sich überschneidenden Teilen können beim Zusammenfügen der Bilder korrigiert werden.
- Drücken Sie die Taste ◁ oder ▷, um ein zuvor aufgenommenes Bild erneut aufzunehmen.

3 Gehen Sie beim Aufnehmen der nächsten Bilder au die gleiche Weise vor.

Sie können bis zu 26 Bilder aufnehmen.

4 Beenden Sie die Aufnahme mit der **SET**-Taste.

- Siehe "Funktionen der verschiedenen Aufnahmemodi" (S. 57).
- Die für das erste Bild gewählten Einstellungen werden auf alle nachfolgenden Bilder angewendet.

Film-Modus

Die Auflösung kann mit der Option [Pixelauflösung] des Aufnahme-Menüs auf 320 x 240 Pixel (Standardeinstellung) oder 160 x 120 Pixel eingestellt werden (S. 41).

1 Drücken Sie die Verschluss-Taste ganz durch, um die Filmaufnahme zu starten.

- Während der Aufnahme werden die Aufnahmedauer (in Sekunden) und ein roter Kreis auf dem LCD-Monitor angezeigt.

2 Drücken Sie die Verschluss-Taste ganz durch, um die Filmaufnahme zu beenden.

- Die maximale Länge einzelner Filmaufnahmen (A200: ca. 20 Bilder/Sekunde, A100: ca. 15 Bilder/Sekunde)

  320 : PowerShot A200: ca. 9 Sekunden
  PowerShot A100: ca. 14 Sekunden

  160 : PowerShot A200: ca. 26 Sekunden
  PowerShot A100: ca. 30 Sekunden

  (basierend auf von Canon festgelegten Standardbedingungen). Diese Zeiten können je nach Motiv- oder Landschaftsbedingungen variieren. Wenn diese Zeiten verstrichen sind oder die Speicherkapazität der CF-Karte erschöpft ist, wird die Filmaufnahme automatisch beendet.

- Belichtung, Fokus und Weißabgleich werden beim Starten der Aufnahme auf die eingestellten Werte (des ersten Bildes) festgelegt.
- Nach der Aufnahme blinkt die grüne Kontrollleuchte, während die Bilddaten auf der CF-Karte gespeichert werden. Während dieser Zeit können keine Bilder aufgenommen werden.

- Um Filmdateien (AVI/Motion JPEG) auf einem Computer abzuspielen, wird QuickTime 3.0 oder höher benötigt. QuickTime 5.0 ist auf der Canon Digital Camera Solution-CD enthalten.
- Siehe "Funktionen der verschiedenen Aufnahmemodi" (S. 57).

Verwenden des Schärfespeichers

Folgende Motive können für den Autofokus problematisch sein. Verwenden Sie in diesen Situationen den Schärfespeicher.

- Motive mit extrem geringem Kontrast zur Umgebung
- Motive mit sehr hellen Objekten in der Bildmitte
- Sich schnell bewegende Motive
- Aufnahmen durch eine Glasscheibe
  Bei diesen Aufnahmen sollten Sie so nah wie möglich an die Scheibe herangehen, um Spiegelungen zu vermeiden.

1 Richten Sie die Kamera so aus, dass ein Motiv mit gleicher Brennweite wie das Hauptmotiv in der Mitte des Suchers bzw. des auf dem LCD-Monitor angezeigten AF-Rahmens erscheint.

2 Drücken Sie die Verschluss-Taste halb durch. Warten Sie, bis der Piep-Ton zwei Mal erklingt.

3 Richten Sie die Kamera erneut aus, um die gewünschte Aufnahme zu machen, und drücken Sie die Verschluss-Taste ganz durch.

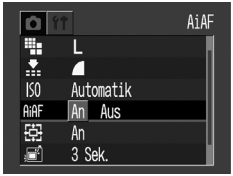
Umschalten zwischen Autofokus-Modi

Wenn die Autofokus-Funktion auf AiAF eingestellt ist, können Sie den Autofokus-Mittelpunkt ändern.

□□□	An	Die Kamera wählt für die Fokussierung automatisch den für die Aufnahmebedingungen geeigneten AF-Messrahmen aus.
□	Aus	Die Fokussierung wird für die Mitte des AF-Messrahmens ausgewählt. Auf diese Weise können Sie sicherstellen, dass die Fokussierung sich genau dort befinden, wo sie sein soll.

1 Wählen Sie im [Aufnahme-Menü] die Option AiAF (AiAF) aus.

Siehe "Auswählen von Menüs und Einstellungen" (S. 36).



2 Drücken Sie ◁ oder ▷, um [An] oder [Aus] auszuwählen.

3 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

Drücken Sie die Verschluss-Taste anstelle der **MENU**-Taste, um ein Bild mit dem eingestellten Autofokus-Modus aufzunehmen.

Einstellen der Belichtung

Um zu verhindern, dass das Objekt zu dunkel erscheint, wenn es bei Gegenlicht oder vor hellem Hintergrund aufgenommen wird, können Sie den Wert für die Belichtungskorrektur ändern.

1 Drücken Sie die Taste /WB/.

2 Wählen Sie mit der Taste oder einen Korrekturwert aus.

- Der Korrekturwert kann in 1/3-Stufen im Bereich -2 bis +2 eingestellt werden.
- Die Ergebnisse der Korrektur können Sie durch Anzeigen des Bildes auf dem eingeschaltetem LCD-Monitor überprüfen.
- Unmittelbar nach dem Ändern einer Einstellung können Sie ein weiteres Bild aufnehmen. An dem Bild, das nach der Aufnahme angezeigt wird, können Sie das Ergebnis Ihrer Einstellung sehen.

3 Drücken Sie die **SET**-Taste.

Sie schalten die Belichtungskorrektur aus, indem Sie den Korrekturwert auf [0] setzen.

WB Einstellen des Weißabgleichs

Wenn der Weißabgleichmodus auf die Lichtquelle abgestimmt wird, kann die Kamera Farben exakter wiedergeben.

AWB	Automatisch	Die Kamera stellt den Weißabgleich automatisch anhand der Aufnahmebedingungen ein.
	Tageslicht	Für Außenaufnahmen bei Sonne und wolkenlosem Himmel.
	Wolkig	Für Außenaufnahmen bei unzureichendem Sonnenlicht, beispielsweise bei bewölktem Himmel, im Schatten oder in der Dämmerung.
	Kunstlicht	Für Aufnahmen bei Kunstlicht (Glühlampen und Dreiphasen-Leuchtstofflampen).
	Leuchtstoff	Für Aufnahmen bei warm-weißem, kalt-weißem oder warm-weißem (Dreiphasen-)Leuchtstofflampenlicht.
	Leuchtstoff H	Für Aufnahmen bei Tageslicht-Leuchtstofflampenlicht oder -Dreiphasen-Leuchtstofflampenlicht.

1 Drücken Sie die Taste ☑/WB/, bis die Anzeige zum Einstellen des Weißabgleichs erscheint.

2 Stellen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ den Weißabgleich ein.

- Bei eingeschaltetem LCD-Monitor können Sie die Auswirkungen durch Anzeigen des Bildes auf dem LCD-Monitor sehen.
- Sie können sofort darauf eine Aufnahme machen, indem Sie die Verschluss-Taste drücken. Nach der Aufnahme wird das Menü erneut angezeigt, so dass Sie die Einstellung korrigieren können.

3 Drücken Sie die **SET**-Taste.

- Der Weißabgleich kann nicht eingestellt werden, wenn der Fotoeffekt (Sepia) oder (Schwarz/Weiß) ausgewählt wurde.

Umschalten zwischen Fotoeffekt-Modi

Ein Bild kann in verschiedenen Fotoeffekt-Modi aufgenommen werden.

OFF	Aus	Die Aufnahme erfolgt normalerweise mit dieser Einstellung.
V	Kräftig	Verstärkt den Kontrast und die Farbsättigung für Aufnahmen in satten Farben.
N	Neutral	Schwächt Kontrast und Farbsättigung ab, so dass sich neutrale Töne ergeben.
LS	Gering schärfen	Nimmt das Motiv mit weichgezeichneten Umrissen auf.
S	Sepia	Nimmt Bilder in Sepia-Tönen auf.
BW	Schwarz/ Weiß	Nimmt Bilder in Schwarz/Weiß auf.

1 Drücken Sie die Taste ±/WB/, bis die Anzeige zum Einstellen des Fotoeffekts erscheint.

2 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ den gewünschten Fotoeffekt aus.

- Bei eingeschaltetem LCD-Monitor können Sie den Fotoeffekt durch Anzeigen des Bildes auf dem LCD-Monitor sehen.
- Sie können sofort darauf eine Aufnahme machen, indem Sie die Verschluss-Taste drücken. Nach der Aufnahme wird das Menü erneut angezeigt, so dass Sie die Einstellung korrigieren können.

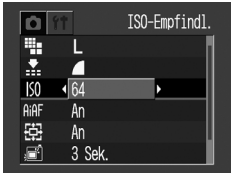
3 Drücken Sie die **SET**-Taste.

Ändern der ISO-Empfindlichkeit

Ändern Sie die ISO-Empfindlichkeit, wenn Sie Aufnahmen in dunklen Umgebungen machen oder eine kürzere Verschlusszeit verwenden möchten.

1 Wählen Sie im [Aufnahme-Menü] die Option ISO (ISO-Empfindl.) aus.

Siehe "Auswählen von Menüs und Einstellungen" (S. 36).



Beispiel: PowerShot A100

2 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die ISO-Empfindlichkeit aus.

3 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Durch eine höhere ISO-Empfindlichkeit wird das Bildrauschen verstärkt. Um möglichst rauschfreie Bilder zu erhalten, sollte eine möglichst niedrige ISO-Empfindlichkeit gewählt werden.
- Bei Auswahl von [Automatik] stellt die Kamera die ISO-Empfindlichkeit automatisch wie folgt ein:
  PowerShot A200: ISO 50 – 150
  PowerShot A100: ISO 64 – 150

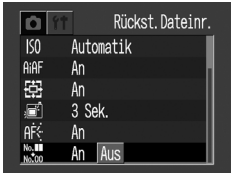
Zurücksetzen der Dateinummer

Wählen Sie die Einstellungsmethode für die Dateinummer aus.

An	Die Dateinummer wird beim Einsetzen einer neuen (ungebrauchten) CF-Karte auf 100-0001 zurückgesetzt. Sind auf einer CF-Karte bereits Bilder gespeichert, wird neuen Bildern die nächste verfügbare Nummer dieser Karte zugewiesen.
Aus	Die zuletzt zugewiesene Dateinummer wird gespeichert, und auf der neuen CF-Karte wird dem nächsten aufgezeichneten Bild die nächste verfügbare Dateinummer zugewiesen.

1 Wählen Sie im [Aufnahme-Menü] die Option (Rückst.Dateinr.) aus.

Siehe "Auswählen von Menüs und Einstellungen" (S. 36).



2 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die Option [An] oder [Aus] aus und drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Wenn diese Einstellung auf [Aus] steht, werden Dateinummern auch bei Verwendung mehrerer CF-Karten nur einmal vergeben. Wenn Bilddaten auf einen Computer übertragen werden sollen, lassen sich auf diese Weise doppelte Dateinamen und damit auch das versehentliche Überschreiben von Dateien vermeiden.

Konventionen für Dateinummern

- Allen Bilddateien werden numerische Dateinamen zwischen 0001 und 9900 zugewiesen. Die Kamera speichert die Dateien in Ordnern, denen die Nummern 100 bis 998 zugewiesen werden (lediglich auf 99 endende Nummern werden nicht verwendet).
- In den meisten Fällen speichert die Kamera in jedem Ordner genau 100 Dateien. Da die Kamera jedoch beim Aufnehmen im Modus oder / nicht zu einem neuen Ordner wechseln kann, enthalten einige Ordner unter Umständen mehr als 100 Bilder.

Funktionen der einzelnen Aufnahmemodi

Die Übersicht unten zeigt, welche Funktionen und Einstellungen in den einzelnen Aufnahmemodi zur Verfügung stehen. Die Kamera speichert die Einstellungen für jeden Modus einzeln und behält diese Einstellungen auch bei, wenn Sie in einen anderen Modus wechseln.

	Funktion						Siehe Seite
Pixelauf-lösung	Großes Bild	L	○*	○*	△*	—	S. 41
	Mittelgroßes Bild	M	○	○	△	—	
	Kleines Bild	S	○	○	△	—	
	Film	320	—	—	—	○*	
	Film	160	—	—	—	○	
Kompression	Superfein	S	○	○	△	—	S. 41
	Fein		○*	○*	△*	—	
	Normal		○	○	△	—	
Blitz	Automatisch		○	○	—	—	S. 43
	Rote-Augen-Effekt Reduzierung, automatisch		○*	○*	—	—	
	An		—	○	△	—	

Fortsetzung auf der nächsten Seite

	Funktion					Siehe Seite
Blitz	Aus	○	○	△*	○*	S. 43
	Langzeitsyn-chronisation	—	○	△	—	
Makro-modus		○	○	△	○	S. 45
Unendlich-Modus		—	○	△	○	S. 45
Aufnahme-methode	Einzelbild	○*	○*	△*	○*	S. 46
	Serienbilder	—	○	—	—	
	Selbstauslöser	○	○	△	○	
Belichtungskorrektur		—	○	△	○	S. 52
Weißabgleich		—	○	△	○	S. 53
Fotoeffekt		—	○	△	○	S. 54
ISO-Empfindlichkeit		—(1)	○	—(1)	—(1)	S. 55
Autofokus-Messrahmen		—	○	—	—	S. 51
Digitalzoom		○	○	—	—	S. 35
AF-Hilfslicht		○	○	△	○	S. 34

* : Standardeinstellungen ○ : Auswahl der Einstellung möglich △ : Auswahl der Einstellung nur für das erste Bild möglich

(1) Die ISO-Empfindlichkeit wird automatisch auf einen Wert zwischen 50 und 150 (PowerShot A200) bzw. 64 und 150 (PowerShot A100) gesetzt.

: Einstellung bleibt auch nach dem Ausschalten erhalten.

Anzeigen von Einzelbildern

Mit dieser Funktion können Sie aufgenommene Bilder einzeln auf dem LCD-Monitor anzeigen (Einzelbildwiedergabe).

1 Drücken Sie die Taste ON.

Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste ◁ oder ▷, um zwischen den angezeigten Bildern zu wechseln.

Halten Sie die Taste ◁ oder ▷ gedrückt, um die Bilder fortlaufend anzuzeigen.

Vergrößern von Bildern

1 Drücken Sie während der Wiedergabe von Einzelbildern die Taste 🔍.

Das Bild wird schrittweise auf das maximal Zehnfache vergrößert.

Ungefähre Position des vergrößerten Bereichs

- Wenn Sie die **SET**-Taste gedrückt halten und die Taste 🔍 drücken, wird das Bild in der folgenden Reihenfolge vergrößert: ca. 2,5-fach → ca. fünffach → ca. zehnfach.
- Drücken Sie die Taste ◁, ▷, △ oder ▽, um die Anzeigeposition vertikal oder horizontal zu ändern.
- Drücken Sie die Taste ▦, um zur Anzeige in normaler Größe zurückzukehren.

- Filmaufnahmen können nicht vergrößert werden.

Gleichzeitiges Anzeigen von 9 Bildern

Sie können 9 Bilder gleichzeitig auf dem LCD-Monitor anzeigen (Übersichtsanzeige), so dass sie schnell nach einem Bild suchen können.

1 Drücken Sie die Taste ▦.
9 Bilder werden gleichzeitig angezeigt.

2 Wählen Sie mit der Taste ◁, ▷, △ oder ▽ das gewünschte Bild aus.

3 Drücken Sie die Taste 🔍 für ein Bild, das Sie zoomen möchten.

Wechseln der angezeigten Bilder

1 Drücken Sie die Taste ▦, während die Übersicht angezeigt wird.

2 Drücken Sie die Taste ◁ oder ▷, um das Bild zu wechseln.

- Halten Sie die **SET**-Taste gedrückt und drücken Sie die Taste ◁ oder ▷, um zum ersten bzw. letzten Bild zu springen.
- Drücken Sie die Taste 🔍, um zur Übersichtsanzeige zu wechseln.

Wiedergeben von Filmen

Sie können Filmaufnahmen wiedergeben.

1 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ den gewünschten Film aus.

Eine Filmaufnahme wird mit der Information SET ▶/II angezeigt.

2 Drücken Sie die **SET**-Taste.

Der Film wird wiedergegeben.

- Wenn ein Film vollständig abgespielt wurde, wird das letzte Bild des Films angezeigt. Wenn Sie jetzt die **SET**-Taste erneut drücken, wird der Film wieder von vorn abgespielt.

Anhalten und Fortsetzen der Wiedergabe

- Drücken Sie die **SET**-Taste um die Wiedergabe des Films anzuhalten. Drücken Sie die Taste erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.

Schneller Vor-/Rücklauf

- Drücken Sie die Taste ◁ oder ▷, um den Film anzuhalten und das vorherige bzw. nächste Bild anzuzeigen oder den vorherigen bzw. nächsten Film abzuspielen.

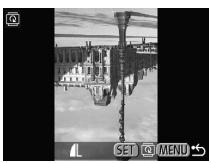
- Wenn Sie einen Film auf einem Computer abspielen, dessen Systemressourcen nicht ausreichen, kann die Bildwiedergabe unvollständig sein.

Rotieren von angezeigten Bildern

Sie können ein Bild auf dem LCD-Monitor um 90° oder 270° im Uhrzeigersinn drehen.

0° (Original)

90°



270°

1 Wählen Sie im [Wiedergabe-Menü] die Option (Rotieren) aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Siehe "Auswählen von Menüs und Einstellungen" (S. 36).

2 Wählen Sie mit der Taste oder das zu drehende Bild aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Drücken Sie die **SET**-Taste, um das Bild um 90°, um 270° und zurück in die Ausgangsposition zu drehen.

3 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Bilder aus Filmsequenzen können nicht gedreht werden.
- Wenn ein Bild vor der Übertragung auf einen Computer in der Kamera gedreht wird, hängt es von der verwendeten Software ab, ob diese Rotationseinstellungen beibehalten werden.

Automatische Wiedergabe

Mit dieser Funktion können Sie automatisch nacheinander alle Bilder auf einer CF-Karte anzeigen (Automatische Wiedergabe). Der LCD-Monitor zeigt jedes Bild etwa 3 Sekunden lang an.

1 Wählen Sie im [Wiedergabe-Menü] die Option (auto. Wiederg.) aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Siehe "Auswählen von Menüs und Einstellungen" (S. 36).

Die automatische Wiedergabe wird gestartet.

- Wie bei der Einzelbildwiedergabe können Sie die Anzeigegeschwindigkeit bei der automatischen Wiedergabe durch Drücken der Taste oder erhöhen.

Anhalten und Fortsetzen der automatischen Wiedergabe

Sie können die automatische Wiedergabe jederzeit anhalten, indem Sie die **SET**-Taste drücken. Durch erneutes Drücken dieser Taste wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Abbrechen der automatischen Wiedergabe

Sie können die automatische Wiedergabe abbrechen, indem Sie die **MENU**-Taste drücken.

- Der zeitliche Abstand zwischen Bildern kann gelegentlich variieren.
- Bilder aus Filmsequenzen werden entsprechend ihrer Aufnahmedauer angezeigt.
- Während der automatischen Wiedergabe ist die Stromsparfunktion deaktiviert (S. 27).

Schützen von Bildern

Mit dieser Funktion können Sie wichtige Bilder vor versehentlichem Löschen schützen.

1 Wählen Sie im [Wiedergabe-Menü] die Option (Schützen) aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Siehe "Auswählen von Menüs und Einstellungen" (S. 36).

2 Wählen Sie mit der Taste oder das zu schützende Bild aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Auf dem geschützten Bild erscheint das Symbol .

Symbol für geschütztes Bild

- Um den Schutz aufzuheben, drücken Sie die **SET**-Taste erneut.
- Das Auswählen von Bildern ist leichter, wenn Sie mit der Taste zwischen der Einzelbildwiedergabe und der Übersichts-wiedergabe hin -und herwechseln.

3 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

Bitte beachten Sie, dass bei der Neuformatierung von CF-Karten auch geschützte Bilder gelöscht werden.

Löschen

- Beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Lassen Sie daher beim Löschen von Bildern äußerste Vorsicht walten.
- Geschützte Bilder können mit dieser Funktion nicht gelöscht werden (S. 64).

Löschen einzelner Bilder

1 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ das zu löschende Bild aus und drücken Sie die Taste 🗑.

2 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die Option [Löschen] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Zum Abbrechen des Löschvorgangs wählen Sie [Abbrechen] anstatt [Löschen] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Löschen aller Bilder

1 Wählen Sie im [Wiedergabe-Menü] die Option 🗑 (Alle löschen) aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Siehe "Auswählen von Menüs und Einstellungen" (S. 36).

2 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die Option [OK] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Zum Abbrechen des Löschvorgangs wählen Sie [Abbrechen] anstatt [OK] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Formatieren von CF-Karten

Sie sollten neue CF-Karten vor der Verwendung formatieren.

- Bei der Formatierung von CF-Karten werden alle darauf enthaltenen Daten, einschließlich aller geschützten Bilder, gelöscht. Überprüfen Sie vor dem Formatieren den Inhalt von CF-Karten, die zuvor in Gebrauch waren.

1 Wählen Sie im Menü [Einstellungen] die Option (Formatieren) aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Siehe "Auswählen von Menüs und Einstellungen" (S. 36).

2 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die Option [OK] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

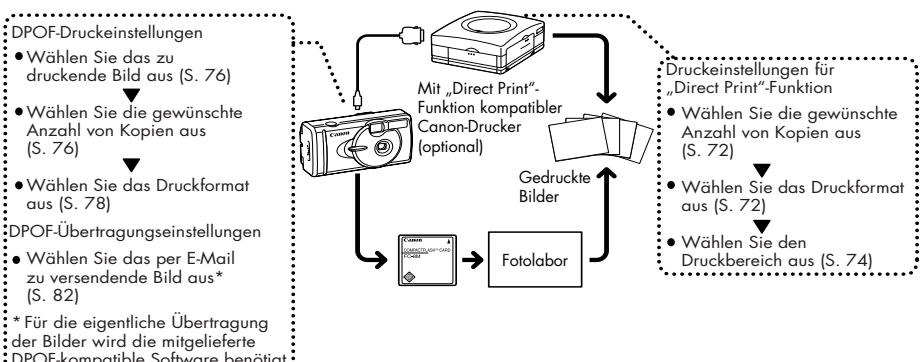
Zum Abbrechen der Formatierung wählen Sie [Abbrechen] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

- Wenn die Kamera nicht ordnungsgemäß funktioniert, ist die CF-Karte möglicherweise beschädigt. Das Problem lässt sich eventuell durch Formatieren der Karte beheben.
- Treten mit einer nicht von Canon hergestellten CF-Karte Probleme auf, so lassen sich diese möglicherweise durch Formatieren der Karte beheben.
- CF-Karten, die in einer anderen Kamera oder auf einem anderen Computer oder Peripheriegerät formatiert wurden, funktionieren möglicherweise nicht einwandfrei. Formatieren Sie diese Karten in dieser Kamera. Wenn sich die Karte nicht ordnungsgemäß in der Kamera formatieren lässt, müssen Sie die Kamera ausschalten und die CF-Karte neu einsetzen. Schalten Sie die Kamera dann wieder ein und wiederholen Sie die Formatierung.

Informationen zum Drucken

Nachdem Sie die Kamera mit einem optionalen und mit der „Direct Print"-Funktion kompatiblen Canon Drucker verbunden haben, können Sie auf einfache Weise Bilder drucken, indem Sie die Bedienungselemente der Kamera verwenden. Alternativ können Sie angeben, welche Bilder auf der CF-Karte wie oft gedruckt werden sollen (DPOF*-Druckeinstellungen) und die CF-Karte dann in ein Fotolabor bringen, das diesen Service bietet, um die Bilder dort drucken zu lassen.
Der zu dieser Kamera gehörenden Systemübersicht können Sie Informationen zu Druckern entnehmen.

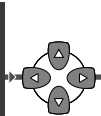
* Digital Print Order Format



Auswählen mit dem Druckauftrag-Menü

Verwenden Sie das Druckauftrag-Menü wie unten gezeigt, um alle Druckeinstellungen auszuwählen.

„Direct Print"-Funktion- Wiedergabe



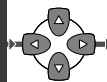
Layout
- Bild (S. 72)
- Ränder (S. 72)
- Datum (S. 72)

Kopienzahl (S. 72)

Druckbereich (S. 74)

DPOF-Einstellungen - Wiedergabe

Druckauftrag-Menü



Reihenfolge–Kopienzahl (S. 76)

Einstellungen
- Drucklayout (S. 78)
- Datum (S. 78)
- Datei-Nr. (S. 78)

Zurücksetzen (S. 79)

Verbinden der Kamera mit einem Drucker

Im Lieferumfang von Canon Druckern, die über die „Direct Print“-Funktion verfügen, sind zwei Schnittstellenkabel enthalten. Verwenden Sie das Kabel DIF-100 mit der Markierung ⭠ am Stecker, um den Drucker an diese Kamera anzuschließen.

- Möchten Sie während einer Sitzung sehr viele Ausdrucke anfertigen, sollten Sie die Kamera vor Beginn an den Netzadapter anschließen (S. 99) oder vollständig aufgeladene NiMH-Akkus (S. 96) oder ungebrauchte Alkali-Batterien einlegen.

- Der Systemübersicht zu dieser Kamera können Sie Informationen zu den Druckern entnehmen.
- In der Bedienungsanleitung Ihres Druckers finden Sie Anweisungen zum Einlegen von Papier und zum Einsetzen von Farbbändern.

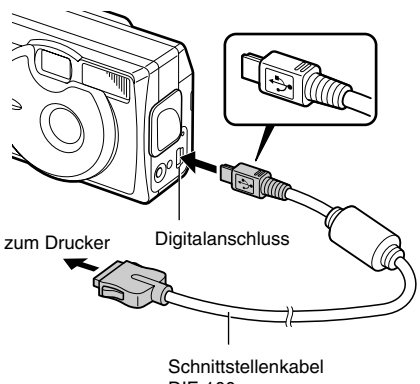
1 Schalten Sie die Kamera aus.

2 Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker und das andere Ende mit einer Steckdose. Alternativ können Sie den Akku des Druckers einsetzen.

- Ob Sie Akkus verwenden können, hängt vom verwendeten Druckertyp ab. Informationen hierzu können Sie der Bedienungsanleitung Ihres Druckers entnehmen.

3 Verbinden Sie die Kamera über das Schnittstellenkabel mit dem Drucker.

- Achten Sie beim Einstecken des Kabels darauf, dass die Markierung ⭠ an dem Kabel zur Vorderseite der Kamera weist.



4 Drücken Sie die Taste ▶ ON, um die Kamera einzuschalten.

Wenn der Drucker richtig angeschlossen ist, erscheint auf dem LCD-Monitor das Symbol ✓.

- Achten Sie beim Trennen des Kabels vom Digitalanschluss der Kamera darauf, dass der Stecker an beiden Seiten festgehalten und gerade herausgezogen wird.

- Während die Kamera mit einem Drucker verbunden ist, können mit den Tasten **SET + MENU** weder Filmaufnahmen wiedergegeben noch die Sprache eingestellt werden.
- Nachdem die Verbindung zum Drucker wieder getrennt wurde, wird das Symbol ✓ nicht mehr auf dem LCD-Monitor angezeigt, und die Kamera kehrt in den Standardwiedergabemodus zurück.

Drucken

Ein Bild kann gedruckt werden, wenn es in der Einzelbildwiedergabe angezeigt oder in der Übersichtsanzeige ausgewählt wird.

1 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ das zu druckende Bild aus und drücken Sie dann die **SET**-Taste.

2 Legen Sie ggf. die Anzahl der Ausdrucke, das Druckformat (S. 72) und den Druckbereich (S. 74) fest.

3 Wählen Sie die Option [Drucken] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Der Drucker beginnt mit dem Drucken des Bildes. Nach Fertigstellung des Ausdrucks kehrt die Anzeige in den Standardwiedergabemodus zurück.

- Filmaufnahmen können nicht gedruckt werden.

Abbrechen des Druckvorgangs

- Drücken Sie die **SET**-Taste während des Druckvorgangs.
  Eine Bestätigungsanzeige erscheint. Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die Option [OK] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.
- Ein bereits begonnener Druckvorgang kann nicht gestoppt werden. Warten Sie, bis das aktuelle Bild vollständig ausgedruckt wurde, und brechen Sie dann den Druckvorgang ab, bevor mit dem Drucken des nächsten Bildes begonnen wird. Die Anzeige kehrt dann in den Standardwiedergabemodus zurück.

Fehlermeldungen beim Drucken

- Bei Auftreten von Fehlern während des Druckvorgangs erscheint die Fehleranzeige (S. 94). Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die Option [Abbrechen] oder [Weiter] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.
- Bei einigen Fehlermeldungen wird die Option [Weiter] eventuell nicht angezeigt. Wählen Sie in einem solchen Fall die Option [Stopp] aus.

Druckeinstellungen („Direct Print“-Funktion)

Sie können Druckeinstellungen festlegen, wenn die Kamera mit einem Drucker verbunden ist.

Einstellen der Kopienzahl

1 Drücken Sie während der Bildanzeige die **SET**-Taste und wählen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ die Option [Drucke] aus.

2 Stellen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die Anzahl der Kopien ein.

Sie können zwischen 1 und 99 Drucke angeben.

Einstellen des Druckformats

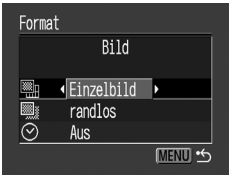
Sie können die folgenden Druckformate einstellen.

Bild	Einzelbild	Druckt ein Bild je Seite.
	Multibild*	Druckt acht Kopien desselben Bildes auf einer Seite.
Ränder	Randlos	Druckt bis an den Seitenrand.
	Mit Rand	Druckt mit einem Rand.
Datum		Druckt das Erstellungsdatum des Bildes.

* Diese Einstellung steht nur für Papier im Kreditkartenformat zur Verfügung.

1 Drücken Sie während der Bildanzeige die **SET**-Taste. Wählen Sie mit der Taste ⊼ oder ⊽ die Option [Format] aus und drücken Sie erneut die **SET**-Taste.

2 Wählen Sie mit der Taste ⊼ oder ⊽ die Option [Bild], [Ränder] oder [Datum] aus.



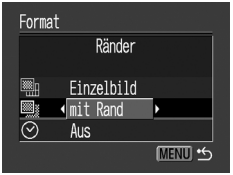
3 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die folgenden Optionen aus.

Bild

Wählen Sie [Einzelbild] oder [Multibild].

Ränder

Wählen Sie [randlos] oder [mit Rand].



Datum

Wählen Sie [An] oder [Aus].

4 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Bei Auswahl von [randlos] oder [Multibild] als Druckformat wird der Mittelteil des aufgenommenen Bildes vergrößert gedruckt. Dies führt dazu, dass das Bild am oberen und unteren Rand sowie an den Seiten etwas abgeschnitten sein kann. Der Bereich des Bildes, der ausgedruckt wird, wird heller angezeigt als das übrige Bild, so dass Sie prüfen können, welcher Teil abgeschnitten wird.

Druckbereichs-rahmen

- Wenn die Option [Multibild] ausgewählt wurde, sind keine Einstellungen für das Datum und die Ränder möglich. (Beim Drucken des Bildes wird für das Datum [Aus] und für die Ränder [randlos] eingestellt.)
- Bei Auswahl der Option [mit Rand] umfasst der so erstellte Rahmen ungefähr die gleiche Fläche wie das aufgenommene Bild.

Festlegen des Druckbereichs

Sie können aus drei verschiedenen Druckbereichen auswählen.

Vor dem Festlegen des Druckbereichs
- Legen Sie zuerst das Druckformat (Bild, Ränder und Datum) fest (S. 72).
- Der Druckbereich kann nur festgelegt werden, wenn [randlos] und [Multibild] als Druckformat ausgewählt wurden.

1 Drücken Sie während der Bildanzeige die **SET**-Taste und wählen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ die Option [Druckbereich] aus.

2 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ den Druckbereich aus , , oder aus.

- Wenn Sie auf Papier des Formats L drucken oder in der Anzeige die Option [Multibild] als Druckformat ausgewählt haben, kann der auswählbare Druckbereich nach links oder rechts verschoben sein.

- Die Einstellung für den Druckbereich bezieht sich nur auf ein Bild.
- Sie wird durch einen der folgenden Vorgänge aufgehoben:
- Drucken
- Festlegen der Druckbereichseinstellung für ein anderes Bild.
- Beenden des Druckmodus, z. B.
  - durch Ausschalten der Kamera
  - durch Ändern des Kameramodus
  - durch Auswählen von [Abbrechen] nach dem Festlegen des Druckbereichs, um kein Bild zu drucken
  - durch Abziehen des Schnittstellenkabels DIF-100

DPOF-Druckeinstellungen

Wählen Sie auf der CF-Karte aus, welches Bild bzw. welche Bilder Sie drucken möchten und wie viele Ausdrucke Sie wünschen. Dies ist eine komfortable Methode für das Ausdrucken von Bildern auf einem optionalen und mit der „Direct Print“-Funktion kompatiblen Canon Drucker oder für Fotolabors, die diesen Service anbieten.

Auswählen der zu druckenden Bilder

1 Zeigen Sie das [Druckauftrag]-Menü an.

Siehe "Auswählen mit dem Druckauftrag-Menü" (S. 68).

2 Wählen Sie die Option [Auftrag] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

3 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ das gewünschte Bild aus.

▶ Auswählen einzelner Bilder

Für die unterschiedlichen Drucklayouts ( ) (S. 78) gelten unterschiedliche Methoden für die Bilderauswahl wie nachfolgend gezeigt.

● (Standard) / (Beide)

Mit der Taste △ oder ▽ können Sie nun die Anzahl der Kopien auswählen (max. 99 Kopien).

● (Übersicht)

Drücken Sie die Taste △ oder ▽, um die Bildauswahl mit einem Häkchen zu versehen. Drücken Sie die Taste erneut, um die Auswahl aufzuheben.

Sie können auf die gleiche Weise vorgehen, selbst wenn die Taste ⊞ gedrückt und in die Übersichtsanzeige (mit 3 Bildern) gewechselt wurde.

▶ Auswählen aller Bilder auf der CF-Karte

- Drücken Sie die Taste ⊞, um zur Übersichtsanzeige (mit 3 Bildern) zu wechseln.
- Drücken Sie die **SET**-Taste, und wählen Sie mit der Taste △ oder ▽ die Option [Alle markieren] aus. Drücken Sie die **SET**-Taste erneut, um alle Bilder nacheinander zu drucken.
- Im Drucklayout [Standard]/[Beide] können Sie die Kopienzahl für jedes einzelne Bild ändern. Im Drucklayout [Übersicht] können Sie die Druckeinstellungen löschen. Hinweise zum Ändern der Einstellungen finden Sie in Schritt 3.
- Wählen Sie [Alle löschen] aus, um alle Einstellungen zu entfernen.

4 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Das Symbol ⚠ erscheint auf Bildern, für die mit einer anderen DPOF-fähigen Kamera Druckmarkierungen angelegt wurden. Diese Einstellungen werden von den mit Ihrer Kamera erstellten Druckmarkierungen überschrieben.
- Das Druckergebnis mancher Digitaldrucker oder Fotolabors entspricht möglicherweise nicht den festgelegten Druckeinstellungen.
- Filmaufnahmen können nicht gedruckt werden.

- Beim Drucken wird das Aufnahmedatum berücksichtigt und das älteste Bild zuerst gedruckt.
- Pro CF-Karte können maximal 998 Bilder ausgewählt werden.
- Wenn für [Drucklayout] die Option [Übersicht] ausgewählt wurde, kann die Anzahl der Kopien nicht ausgewählt werden. In diesem Fall kann nur eine Kopie eingestellt werden.
- Mit den mitgelieferten Softwareprogrammen können den Bildern auch von einem Computer Druckeinstellungen zugewiesen werden.

Einstellen des Druckformats

Sie können zwischen folgenden Druckformaten wählen:

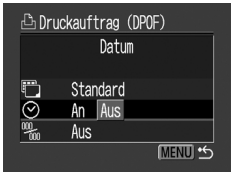
Druck-layout	Standard	Druckt ein Bild je Seite.
	Übersicht	Druckt die Bilder als Übersicht (mehrere verkleinerte Bilder je Seite).
	Beide	Druckt ausgewählte Bilder als Standarddrucke sowie als Übersicht.
Datum		Das Aufnahmedatum wird mitgedruckt.
Datei-Nr.		Die Dateinummer wird mitgedruckt.

1 Zeigen Sie das [Druckauftrag]-Menü an.
Siehe "Auswählen mit dem Druckauftrag-Menü" (S. 68).

2 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die Option [Einstellungen] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

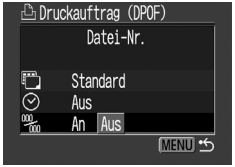
3 Wählen Sie mit der Taste △ oder ▽ das gewünschte Druckformat (, oder) aus.

4 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die folgenden Optionen aus.



(Drucklayout)
Wählen Sie [Standard], [Übersicht] oder [Beide].

Datum
Wählen Sie [An] oder [Aus].



Datei-Nr.
Wählen Sie [An] oder [Aus].

5 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Wenn Sie (Übersicht) als Drucklayout ausgewählt haben, können Sie nicht gleichzeitig [Datum] und [Datei-Nr.] auf [An] setzen.
- Haben Sie hingegen [Beide] als Drucklayout gewählt, können Sie sowohl [Datum] als auch [Datei-Nr.] auf [An] setzen. Die Dateinummern erscheinen jedoch nur auf Übersichtsdrucken.

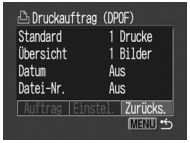
- Das Datum wird in dem mit festgelegten Format gedruckt (S. 24).

Zurücksetzen der Druckeinstellungen

Mit der Rücksetzfunktion kann die gesamte Druckauswahl aufgehoben werden. Das Drucklayout wird auf [Standard], das Datum auf [An] und die Dateinummer auf [Aus] zurückgesetzt.

1 Zeigen Sie das [Druckauftrag]-Menü an.
Siehe "Auswählen mit dem Druckauftrag-Menü" (S. 68).

2 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die Option [Zurücks.] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.



3 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die Option [OK] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.
Zum Abbrechen des Rücksetzvorgangs wählen Sie [Abbrechen] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Drucken mit DPOF-Druckeinstellungen

Sie können die DPOF-Druckeinstellungen verwenden, um mit einem optionalen und mit der Direktdruckfunktion kompatiblen Drucker zu drucken.

1 Zeigen Sie das [Druckauftrag]-Menü an.

Siehe "Auswählen mit dem Druckauftrag-Menü" (S. 68).

2 Wählen Sie mit der Taste △ oder ▽ die Option [Drucken] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

3 Legen Sie das Druckformat wie gewünscht fest.

- Siehe "Einstellen des Druckformats" (S. 72).
- Wenn in den DPOF-Druckeinstellungen für das Drucklayout die Option [Übersicht] ausgewählt wurde, kann kein Druckformat festgelegt werden.

4 Wählen Sie mit der Taste ◁, ▷, △ oder ▽ die Option [OK] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Der Drucker beginnt mit dem Drucken des Bildes. Nach Fertigstellung des Ausdrucks kehrt die Anzeige in den Standardwiedergabemodus zurück.

- Um das Datum zu drucken, müssen Sie die Einstellung [Datum] im Druckauftrag-Menü in Schritt 2 auf der vorhergehenden Seite auf [An] setzen. Der Druck des Datums kann nicht zusammen mit dem [Format]-Menü in Schritt 3 auf der vorhergehenden Seite aktiviert werden (S. 78). Wenn das Drucklayout auf [Übersicht] gesetzt ist, wird das Datum auch dann nicht gedruckt, wenn in Schritt 2 die Einstellung [Datum] auf [An] gesetzt wird.
- Wenn [Drucklayout] auf [Standard] eingestellt ist, wird die Dateinummer nicht gedruckt.

- Wenn für das Drucklayout die Option [Übersicht] ausgewählt wurde, hängt die Anzahl der gedruckten Bilder vom Papierformat ab.
  - Kreditkartenformat: 20 Bilder
  - Format L: 42 Bilder
  - Postkartenformat: 63 Bilder
- Abbrechen des Druckvorgangs (S. 71)
- Wiederaufnehmen des Druckvorgangs
  - Wählen Sie im Druckauftrag-Menü mit der Taste ◁ oder ▷ die Option [Weiter] aus und drücken Sie die **SET**-Taste. Jetzt können die verbleibenden Bilder gedruckt werden.
  - Unter folgenden Umständen kann der Druckvorgang nicht wiederaufgenommen werden:
    - Wenn die Druckeinstellungen vor der Wiederaufnahme geändert wurden.
    - Wenn das Bild, für das die Druckeinstellungen festgelegt wurden, vor der Wiederaufnahme gelöscht wurde.
    - Wenn nur sehr wenig freier Speicherplatz auf der CF-Karte vorhanden war, als der Druckvorgang abgebrochen wurde.

  Wenn eine dieser Bedingungen vorliegt, können Sie in der Druckanzeige die Option [OK] auswählen und den Druckvorgang ab dem ersten Bild neu beginnen. Wenn der Druckvorgang abgebrochen wurde, weil die Batterien in der Kamera fast erschöpft waren, sollten Sie die Kamera entweder an eine Netzsteckdose anschließen oder vollständig geladene NiMH-Akkus der Größe AA oder neue Alkali-Batterien einsetzen und dann die Kamera wieder einschalten.
- Fehlermeldungen beim Drucken (S. 94)

Einstellen der Bildübertragung

Mit der Kamera können Sie Bilder angeben, die Sie übertragen und an E-Mails anhängen möchten. (Verwenden Sie für den eigentlichen Übertragungsvorgang der Bilder die mitgelieferte Software.) Diese Einstellungen sind mit den DPOF-Standards (Digital Print Order Format) kompatibel.

- Das Symbol ⚠ wird auf Bildern angezeigt, für die mit einer anderen DPOF-fähigen Kamera Übertragungsmarkierungen erstellt wurden. Diese Einstellungen werden von den mit Ihrer Kamera vorgenommenen Einstellungen überschrieben.

Auswählen von Bildern für die Übertragung

1 Wählen Sie im [Wiedergabe-Menü] die Option (Druckfolge) aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Siehe "Auswählen von Menüs und Einstellungen" (S. 36).

2 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die Option [Auftrag] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

- Bei Auswahl von [Zurücks.] können Sie alle Übertragungsmarkierungen gleichzeitig entfernen.

3 Wählen Sie die zu übertragenden Bilder aus.

▶ Auswählen einzelner Bilder

- Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ das Bild und die Markierung aus bzw. entfernen Sie mit der Taste △ oder ▽ eine Markierung von Bildern. Wenn eingestellt, werden die Häkchen angezeigt.
- Mit der Taste ▦ können Sie die Einstellung auf die gleiche Weise vornehmen, auch wenn in den Übersichts-Wiedergabemodus (mit drei Bildern) umgeschaltet wurde.

▶ Auswählen aller Bilder auf der CF-Karte

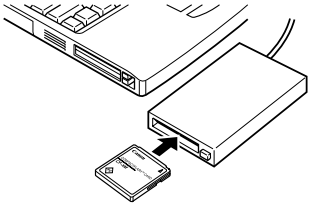
- Drücken Sie die Taste ▦, um zur Übersichtsanzeige (Anzeige mit drei Bildern) zu wechseln.
- Drücken Sie die **SET**-Taste, und wählen Sie mit der Taste △ oder ▽ die Option [Alle markieren] aus. Drücken Sie die **SET**-Taste erneut, um alle Bilder nacheinander zu drucken.
- Wählen Sie [Alle löschen] aus, um alle Einstellungen zu entfernen.

4 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

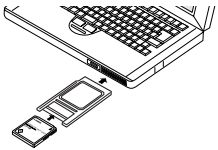
- Für die Übertragungsreihenfolge wird das Aufnahmedatum berücksichtigt. Die ältesten Bilder werden zuerst übertragen.
- Pro CF-Karte können maximal 998 Bilder markiert werden.
- Mit den mitgelieferten Softwareprogrammen können den Bildern auch von einem Computer Übertragungseinstellungen zugewiesen werden.

Direktes Übertragen von Bildern von einer CF-Karte

1 Entnehmen Sie der Kamera die CF-Karte und setzen Sie sie in den PC-Kartenleser ein.



- Wenn Sie einen PC-Kartenleser verwenden, müssen Sie die CF-Karte zunächst in einen (als Zubehör erhältlichen) PC-Kartenadapter einsetzen, den Sie dann in den PC-Kartenleser des Computers einschieben.



2 Doppelklicken Sie auf das Symbol des Laufwerks, mit dem die CF-Karte verbunden ist, um das Laufwerk zu öffnen.

3 Kopieren Sie die Bilder von der Karte in den gewünschten Ordner auf der Festplatte.

Die Bilder werden in den Unterordnern [xxx CANON] des Ordners [DCIM] gespeichert (wobei xxx für eine dreistellige Zahl zwischen 100 und 998 steht).

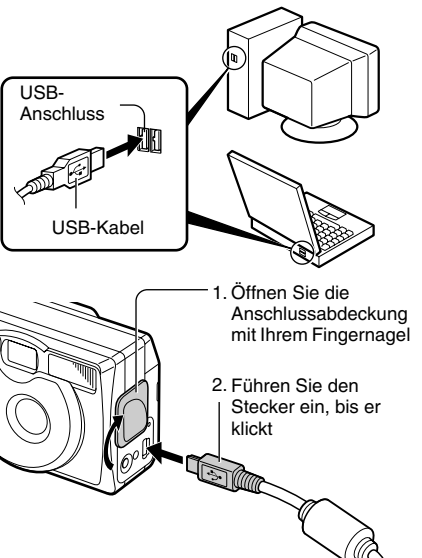
- Manche Computer und PC-Kartenleser müssen ausgeschaltet sein, wenn die CF-Karte oder der PC-Kartenadapter eingesetzt wird. Da dies von Modell zu Modell unterschiedlich ist, sollten Sie sich in der Dokumentation zu Ihren Geräten informieren.

Anschluss an einen Computer mit dem USB-Kabel

Durch Vorinstallation der mitgelieferten Software können Sie Bilder automatisch herunterladen, indem Sie die Kamera einfach über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Computer verbinden.

1 Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Anschluss des Computers und den Digitalterminal der Kamera an.

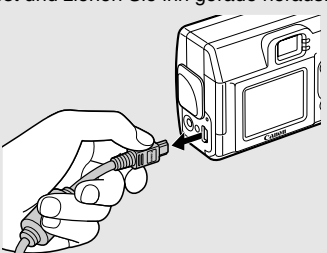
- Zum Anschließen müssen weder die Kamera noch der Computer ausgeschaltet werden.
- Im Handbuch zu Ihrem Computer können Sie nachschlagen, wo sich dessen USB-Anschluss befindet.



2 Drücken Sie die Taste ▶/ON.

Die Anzeige im LCD-Monitor findet im Wiedergabemodus statt. Nach erfolgreicher Herstellung der Verbindung zum Computer schaltet sich der LCD-Monitor aus, und die grüne Kontrollleuchte leuchtet auf.

- So trennen Sie das Kabel von der Kamera: Halten Sie den Kabelstecker an beiden Seiten fest und ziehen Sie ihn gerade heraus.

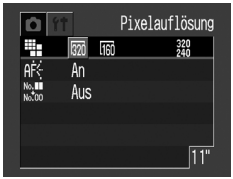


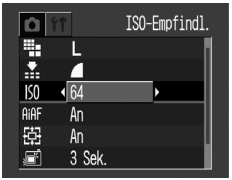
- Es wird empfohlen, die Kamera über das optionale Netzteil ACK800 und eine Haushaltssteckdose mit Strom zu versorgen, wenn sie an einen Computer angeschlossen ist (S. 99).
- Wenn Sie das USB-Kabel von der eingeschalteten Kamera trennen, schaltet sich die Kamera automatisch aus.
- Auf dem Computerbildschirm wird eine Warnmeldung angezeigt, wenn die Kamera bei angeschlossenem Computer etwa fünf Minuten nicht verwendet wird. Wenn Sie in der darauf folgenden Minute auf keine Funktion zugreifen, schaltet sich die Kamera aus. Zum erneuten Einschalten der Kamera drücken Sie die Taste ▶/ON.

Weitere Informationen über die Vorgehensweise nach dem Anschließen der Kamera an den Computer können Sie der *Softwareanleitung* entnehmen.

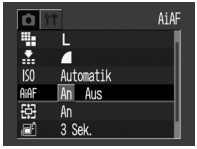
Aufnahme-Menü (1/2)

* Standardeinstellungen

Eintrag/Menübildschirm	Einstellungen
Pixelauflösung (Einzelbilder) Beispiel: PowerShot A100	Legt die Anzahl von Pixeln fest, die zum Aufnehmen von Bildern auf CF-Karten verwendet wird (S. 41). • **L** Großes Bild* PowerShot A200 (1600 x 1200 Pixel) PowerShot A100 (1280 × 960 Pixel) • **M** (Mittelgroßes Bild) (1024 × 768 Pixel) • **S** (Kleines Bild) (640 × 480 Pixel)
Pixelauflösung (Filme)  	Legt die Pixelauflösung für die auf der CF-Karte gespeicherten einzelnen Bilder des Films fest (S. 41). 320 (320 × 240 Pixel)* 160 (160 × 120 Pixel)

Eintrag/Menübildschirm	Einstellungen
Kompression 	Legt das relative Kompressionsverhältnis fest, das zum Speichern von Bildern auf CF-Karten verwendet wird (S. 41). • Superfein • Fein* • Normal
ISO-Empfindlichkeit  Beispiel: PowerShot A100	Stellt die Aufzeichnungsempfindlichkeit ein (S. 55). (A200) • 50* • 100 • 200 • 400 • Automatik (A100) • 64* • 100 • 200 • 400 • Automatik

Aufnahme-Menü (2/2)

Eintrag/Menübildschirm	Einstellungen
AiAF  	Aktiviert die AiAF-Funktion (die Kamera wählt für die Aufnahme automatisch ein AF-Messfeld) bzw. deaktiviert sie (die Kamera verwendet das zentrale AF-Messfeld) (S. 51). • An* • Aus
Digitalzoom 	Schaltet den Digitalzoom an oder aus (S. 35). • An* • Aus
Rückblick 	Legt fest, wie lange Bilder nach dem Loslassen der Verschlusstaste auf dem LCD-Monitor angezeigt werden (S. 35). • Aus • 3 Sek.* • 10 Sek.

Eintrag/Menübildschirm	Einstellungen
AF-Hilfslicht 	Schaltet das AF-Hilfslicht an oder aus (S. 34). • An* • Aus
Rückst. Dateinr. 	Legt fest, wie Dateinummern Bildern zugewiesen werden (S. 56). • An • Aus*

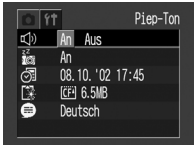
Wiedergabe-Menü

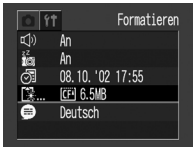
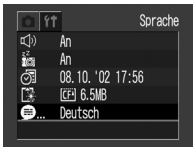
* Standardeinstellungen

Eintrag/Menübildschirm	Einstellungen	Eintrag/Menübildschirm	Einstellungen
Schützen 	Schützt Bilder vor versehentlichem Löschen (S. 64).	Automatische Wiedergabe 	Gibt Bilder automatisch nacheinander wieder (S. 63).
Rotieren 	Dreht Bilder in der Anzeige um 90 bzw. 270 Grad im Uhrzeigersinn (S. 62).	Druckauftrag 	Legt fest, welche Bilder wie oft auf einem mit der „Direct Print“-Funktion kompatiblen Drucker oder in einem Fotolabor gedruckt werden. (S. 76).
Alle löschen 	Löscht alle Bilder von einer CF-Karte (mit Ausnahme geschützter Bilder) (S. 65).	Druckfolge 	Legt die Bilder fest, die mit Ihrer E-Mail-Software übertragen werden (S. 82).

Einstellungen-Menü

* Standardeinstellungen

Eintrag/Menübildschirm	Einstellungen
Piep-Ton 	Legt fest, ob der Piep-Ton erklingt oder nicht, wenn die Verschlusstaste gedrückt oder ein Menübefehl ausgeführt wird (S. 34). • An* • Aus • Der Piep-Ton erklingt bei dieser Einstellung jedoch weiterhin, wenn ein Fehler auftritt.
Auto. Abschalt (Stromspar-Funktion) 	Legt fest, ob die Kamera automatisch abgeschaltet wird, wenn eine bestimmte Zeit verstrichen ist, ohne dass eine Taste betätigt wurde (S. 27). • An* • Aus
Datum/Uhrzeit 	Legt das Datum, die Uhrzeit und das Datumsformat fest (S. 24).

Eintrag/Menübildschirm	Einstellungen
Formatieren 	Formatiert (initialisiert) eine CF-Karte (S. 66).
Sprache 	Legt die Sprache für die Menüs und Meldungen auf dem LCD-Monitor fest (S. 25). English / Deutsch / Français / Nederlands / Dansk / Suomi / Italiano / Norsk / Svenska / Español / Japanisch oder Chinesisch (je nach Region)

Rücksetzen der Einstellungen auf die Werkseinstellung

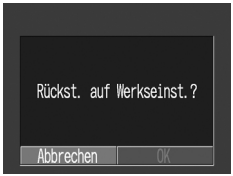
Sie können alle Einstellungen für Menüs und Tastenbetätigungen außer [Datum/Uhrzeit] und [Sprache] auf die Werkseinstellung zurücksetzen.

1 Schalten Sie die Kamera ein.

Dies kann ausgehend vom Aufnahme-, Wiedergabe- oder von einem anderen Modus durchgeführt werden.

2 Drücken Sie die **MENU**-Taste länger als 5 Sekunden.

Auf dem LCD-Monitor wird die Meldung "Rückst. auf Werkseinst.?" angezeigt.



3 Wählen Sie mit der Taste ◁ oder ▷ die Option [OK] aus und drücken Sie die **SET**-Taste.

Während des Rücksetzvorgangs erscheint die unten abgebildete Anzeige. Wenn die Rücksetzung abgeschlossen ist, erscheint wieder die normale Anzeige.

- Zum Abbrechen des Rücksetzvorgangs wählen Sie [Abbrechen] statt [OK] aus.

Liste der Meldungen

Die folgende Tabelle enthält eine Erläuterung aller Meldungen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden können.

Daten werden bearbeitet	: Die Kamera schreibt Bilddaten auf die CF-Karte. Der Wiedergabemodus ist aktiv.
Keine CF-Karte gefunden	: Sie haben versucht, ein Bild aufzunehmen oder anzuzeigen, obwohl keine CF-Karte eingesetzt ist.
Aufnahme nicht möglich	: Sie haben versucht, ein Bild aufzunehmen, obwohl keine CF-Karte eingesetzt ist.
CF-Kartenfehler	: Die CF-Karte weist eine Störung auf.
CF-Karte voll	: Auf der CF-Karte können keine Bilder oder neue Druckeinstellungen mehr gespeichert werden.
Name falsch!	: Der Dateiname konnte nicht für die von Ihnen gemachte Aufnahme erstellt werden, da es auf der Karte bereits einen Ordner mit dem gleichen Dateinamen gibt oder die maximal mögliche Dateizahl bereits erreicht wurde. Setzen Sie im Aufnahme-Menü die Option [Reset Datei-Nr.] auf [An]. Speichern Sie alle Bilder, die Sie behalten möchten, auf Ihrem Computer, und formatieren Sie die CF-Karte neu. Beachten Sie, dass durch das Formatieren alle vorhandenen Daten auf der Karte gelöscht werden.
Wechseln Sie die Batterien	: Die Batterien sind leer, und die Kamera funktioniert nicht mehr. Tauschen Sie beide Batterien gleichzeitig gegen neue Alkali-Batterien der Größe AA (S. 19) oder vollständig wiederaufgeladene Batterien aus.
Kein Bild vorhanden	: Auf der CF-Karte sind keine Bilder gespeichert.

Bild ist zu groß	: Sie haben versucht, ein Bild anzuzeigen, dessen Pixelauflösung 3200 x 2400 Pixel überschreitet oder dessen Dateigröße zu groß war.
Inkompatibles JPEG-Format	: Sie haben versucht, eine inkompatible JPEG-Datei wiederzugeben.
Fehlerhafte Daten	: Sie haben versucht, ein Bild anzuzeigen, das fehlerhafte Daten enthält.
RAW	: Sie haben versucht, ein Bild anzuzeigen, das im RAW-Format gespeichert wurde.
Nicht identifiziertes Bild	: Sie haben versucht, ein Bild anzuzeigen, das in einem nicht unterstützten Dateiformat (z. B. mit einer anderen Kamera in einem Spezialformat) aufgenommen wurde.
Vergrößern nicht möglich!	: Sie haben versucht, ein Bild zu vergrößern, das mit einer anderen Kamera oder in einem nicht zu vergrößernden Format aufgenommen oder auf einem Computer bearbeitet wurde.
Rotieren unmöglich!	: Sie haben versucht, ein Bild zu rotieren, das mit einer anderen Kamera oder in einem nicht zu rotierenden Format aufgenommen oder auf einem Computer bearbeitet wurde.
Schreibgeschützt!	: Sie haben versucht, ein geschütztes Bild zu löschen.
Zu viele Markierungen	: Es wurden zu viele Bilder zum Drucken ausgewählt. Es können keine weiteren Bilder markiert werden.
Auswahl des Bildes nicht mögl.	: Sie haben versucht, Druckeinstellungen für eine Nicht-JPEG-Datei festzulegen.
Exx	: Kamerafehlfunktion. Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Wiederholen Sie dann die Aufnahme oder Wiedergabe. Wird diese Meldung häufig angezeigt, ist die Kamera eventuell beschädigt. Notieren Sie die Fehlernummer [xx] und schicken Sie die Kamera an den Customer Support Help Desk. Wenn diese Meldung direkt nach einer Aufnahme erscheint, hat die Kamera das Bild möglicherweise nicht aufgenommen. Überprüfen Sie im Wiedergabemodus, ob das Bild tatsächlich aufgenommen wurde.

In der folgenden Tabelle werden alle Meldungen aufgelistet und erläutert, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden können, wenn Sie Bilder auf einem optionalen und mit der „Direct Print“-Funktion kompatiblen Drucker drucken. (Je nach Drucker werden einige dieser Meldungen eventuell nicht angezeigt.)

Kein Papier mehr	: Die Papierkassette ist leer oder nicht ordnungsgemäß installiert.
Kein Farbband mehr	: Kein Farbband im Drucker, oder es ist leer.
Inkompatible Papiergröße	: Sie haben versucht, auf einem Papierformat zu drucken, das nicht mit dieser Kamera kompatibel ist.
Inkompatible Tintengröße	: Sie haben versucht, mit einem Farbbandtyp zu drucken, der nicht mit dieser Kamera kompatibel ist.
Fehler im Farbband	: Es besteht ein Problem mit der Farbband.
Papier passt nicht zu Tinte	: Das Papierformat und der Tintentyp entstammen unterschiedlichen Sets.
Papierstau	: Während des Druckens ist ein Papierstau aufgetreten.
Papier wurde gewechselt	: Zwischen dem Anzeigen des Druckformat-Menüs und dem Starten des Druckvorgangs wurde das Papierformat gewechselt.
Tinte wurde gewechselt	: Zwischen dem Anzeigen des Druckformat-Menüs und dem Starten des Druckvorgangs wurde der Tintentyp gewechselt.
Laden Sie den Drucker-Akku	: Die Batterie des Druckers ist leer.
Fehler in der Verbindung	: Es ist ein Verbindungsfehler aufgetreten.
Bild nicht druckbar	: Sie haben versucht, ein Bild zu drucken, das mit einer anderen Kamera oder in einem inkompatiblen Format aufgenommen oder auf einen Computer übertragen und bearbeitet wurde.
xx Bilder nicht gedruckt	: Sie haben versucht, xx Bilder mit DPOF-Einstellungen zu drucken, die mit einer anderen Kamera oder in einem inkompatiblen Format aufgenommen oder auf einen Computer übertragen und dort bearbeitet wurden.

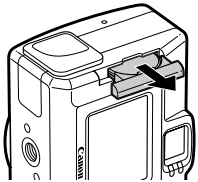
Austauschen der Datumsbatterie

Wird beim Einschalten der Kamera das Menü [Datum/Uhrzeit einstellen] auf dem LCD-Monitor angezeigt, so bedeutet dies, dass die Datumsbatterie leer ist und die Uhr nicht mehr läuft. Kaufen Sie eine neue Batterie (Batterietyp CR2016) und tauschen Sie die verbrauchte Batterie wie unten beschrieben aus. (Die Datumsbatterie wird bereits im Werk eingesetzt und hat daher möglicherweise nach dem Erwerb der Kamera nicht mehr ihre vollständige Lebensdauer.)

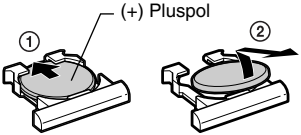
- Achten Sie besonders sorgfältig darauf, die für die Kamera benötigte Datumsbatterie für Kinder unzugänglich aufzubewahren. Wenden Sie sich sofort an einen Arzt, falls ein Kind eine Batterie verschluckt hat, da die ätzende Batterieflüssigkeit die Magen- oder Darmwand angreifen kann.

1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.

2 Ziehen Sie den Datumsbatteriehalter in Pfeilrichtung heraus.



3 Schieben Sie die Datumsbatterie etwas in Richtung des Pfeils ①, und ziehen Sie die Batterie in Richtung des Pfeils ② heraus.



4 Setzen Sie die neue Datumsbatterie mit der Plusseite (+) nach oben in den Batteriehalter ein.

5 Setzen Sie den Datumsbatteriehalter in die ursprüngliche Position ein.

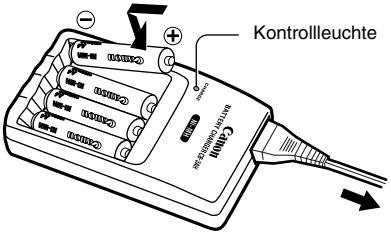
6 Wenn auf dem LCD-Monitor das Menü [Datum /Uhrzeit einstellen] angezeigt wird, stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein (S. 24).

- Beim erstmaligen Einschalten der Kamera nach deren Erwerb wird das Menü [Datum/ Uhrzeit einstellen] ebenfalls auf dem LCD-Monitor angezeigt. Dies ist normal und bedeutet nicht, dass die Datumsbatterie ausgetauscht werden muss.

- Sollten Sie die Kamera je wegwerfen, entnehmen Sie zuvor die Datumsbatterie und führen Sie sie den gültigen Bestimmungen entsprechend dem Recycling zu.

Verwenden der optionalen Batterie-Sätze

Verwenden von Akkus
(NiMH-Akku und Ladegerät Kit)



* Es können zwei statt vier Batterien geladen werden.

- Im Lieferumfang des NiMH-Akku und Ladegerät Kit sind vier Batterien enthalten. Es werden jedoch nur zwei Batterien für diese Kamera benötigt.
- Während des Ladevorgangs blinkt die Kontrollleuchte. Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist, leuchtet sie permanent.

- Dieses Ladegerät darf nur zum Aufladen von NiMH-Akkus der Größe AA von Canon verwendet werden. Versuchen Sie nie, einen anderen Batterietyp mit diesem Ladegerät aufzuladen.
- Verwenden Sie keine neuen Batterien zusammen mit bereits in anderen Geräten verwendeten Batterien.
- Laden Sie stets beide Batterien der Kamera gleichzeitig auf.
- Verwenden Sie keine Batterien unterschiedlichen Kaufdatums oder unterschiedlicher Aufladung zusammen.
- Versuchen Sie nicht, vollständig aufgeladene Batterien erneut aufzuladen, da dies eine Herabsetzung oder Zerstörung der Batterieleistung verursachen könnte.
- Laden Sie die Batterien nicht in geschlossenen Räumen auf, in denen sich gewöhnlich die Hitze staut.
- Ein wiederholtes Aufladen der Batterien vor deren vollständiger Entladung kann zu einer Leistungsverminderung der Batterien führen. Laden Sie die Batterien erst auf, wenn auf dem LCD-Monitor die Meldung "Wechseln Sie die Batterien" erscheint.
- Reinigen Sie die Batteriekontakte in folgenden Situationen sorgfältig mit einem sauberen, trockenen Tuch, da sie durch Hautfett oder sonstigen Schmutz verunreinigt sein können:
  - Wenn die Lebensdauer der Batterien beträchtlich abgenommen hat.
  - Wenn die Anzahl der möglichen Aufnahmen beträchtlich abgenommen hat.
  - Beim Aufladen der Batterien (setzen Sie die Batterien vor dem Aufladen zwei- bis dreimal ein und nehmen Sie sie wieder heraus).
  - Wenn der Ladevorgang nur wenige Minuten dauert (Kontrollleuchte am Akkuladegerät erlischt nicht).
- Achten Sie stets darauf, dass die Kontakte ⊕ und ⊖ von Batterien, Akkuladegerät und Kamera sauber sind. Durch Schmutz können Kontaktprobleme verursacht werden. Wischen Sie die Kontakte sorgfältig mit einem trockenen Tuch ab, bevor Sie die Batterien aufladen oder verwenden.
- Konstruktionsbedingt können die Batterien unter Umständen direkt nach dem Kauf oder nach längerer Nichtbenutzung nicht vollständig geladen werden. Verwenden Sie in diesem Fall die Batterien, bis sie vollständig entladen sind, bevor Sie sie neu laden. Wenn

Sie dies mehrmals tun, wird die Batterieleistung wiederhergestellt.

- Ist die Standzeit der Batterien sehr kurz, obwohl Sie die Kontakte gereinigt haben und die Kontrollleuchte des Akkuladegeräts nicht erlischt, ist die Lebensdauer der Batterien möglicherweise abgelaufen. Tauschen Sie sie gegen andere ungebrauchte Batterien aus. Wenn Sie neue Batterien kaufen, sollten Sie NiMH-Akkus der Größe AA von Canon erwerben.
- Wenn Sie die Batterien in der Kamera oder im Ladegerät lassen, kann dies zum Auslaufen der Batterien führen.
  Entnehmen Sie die Batterien aus der Kamera bzw. dem Ladegerät und lagern Sie sie bei Nichtgebrauch an einem trockenen kühlen Ort.

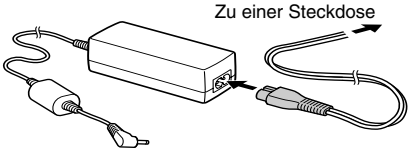
- Das Ladegerät benötigt ungefähr 110 Minuten (bei zwei Batterien) bzw. 220 Minuten (bei vier Batterien), um die Batterien vollständig aufzuladen (Testergebnis von Canon). Bitte laden Sie die Batterien nicht in Gegenden auf, in denen die Temperatur außerhalb des Bereichs zwischen 0 und 35 °C liegt.
- Die Ladezeit hängt von der Umgebungstemperatur und dem anfänglichen Ladezustand der Batterien ab.

Verwenden von Netzstrom (Netzteil ACK800)

Bei längerem Dauerbetrieb der Kamera oder bei Anschluss der Kamera an einen Computer wird die Verwendung des optionalen Netzteil ACK800 empfohlen.

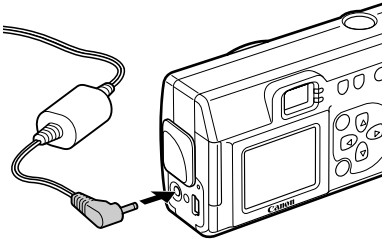
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie sie an den Kompakt-Stromversorgungsadapter anschließen oder von diesem trennen.

1 Schießen Sie das Netzkabel an den Kompakt-Stromversorgungsadapter an und stecken Sie dann das andere Ende in die Steckdose ein.



2 Öffnen Sie die Anschlussabdeckung, und stecken Sie den Gleichspannungsstecker des Adapters in den Gleichstromeingang (DC IN) der Kamera.

- Trennen Sie den Adapter von der Steckdose, sobald Sie die Kamera nicht mehr verwenden.



- Versuchen Sie nicht, einen anderen als das Netzteil ACK800 mit der Kamera zu verwenden. Andernfalls könnte die Kamera oder der Adapter-Satz beschädigt werden.

Pflege und Wartung der Kamera

Reinigen Sie die Kamera wie nachfolgend beschrieben, wenn Kamera, Objektiv, Sucher, LCD-Monitor oder andere Flächen verschmutzt sind.

Kameragehäuse:	Wischen Sie Schmutz mit einem weichen Lappen oder einem Brillenreinigungstuch vom Gehäuse.
Objektiv:	Entfernen Sie Staub und Schmutz mit einer handelsüblichen Blasebalgbürste vom Objektiv, und reiben Sie es vorsichtig mit einem weichen Tuch ab. • Verwenden Sie zum Reinigen der Kamera oder des Objektivs keine Reinigungsmittel mit organischen Lösungsmitteln. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, Schmutz vom Objektiv zu entfernen, wenden Sie sich an den Canon Customer Support Help Desk.
Sucher:	Entfernen Sie Staub und Schmutz mit einer Blasebalgbürste. Falls erforderlich, können Sie auch einen weichen Lappen oder ein Brillenreinigungstuch verwenden.
LCD-Monitor:	Entfernen Sie Staub und Schmutz mit einer Blasebalgbürste. Falls erforderlich, können Sie auch einen weichen Lappen oder ein Brillenreinigungstuch verwenden. • Üben Sie keinen zu heftigen Druck auf den Monitor aus und reiben Sie nicht stark. Andernfalls kann die Oberfläche zerkratzt werden.

- Verwenden Sie zum Reinigen der Kamera niemals Wasser, Verdünner, Benzol oder scharfe Reinigungsmittel, da dies zu Beschädigungen oder Verformungen führen kann.

Fehlerbehebung

Problem	Ursache	Lösung
Die Kamera macht keine Aufnahmen.	Die Kamera ist ausgeschaltet.	• Schalten Sie die Kamera ein (siehe "An-/Ausschalten der Kamera" (S. 27).)
	Die CF-Kartensteckplatzabdeckung/der Batteriedeckel ist geöffnet.	• Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung und der Deckel geschlossen sind.
	Die Batterien sind falsch herum eingelegt.	• Legen Sie die Batterien richtig herum ein.
	Die Batterien sind erschöpft.	• Ersetzen Sie die Batterien durch ungebrauchte Alkali-Batterien oder vollständig wiederaufgeladene Akkus (zwei Batterien der Größe AA). • Verwenden Sie eine Steckdose.
	Falscher Batterietyp.	• Verwenden Sie nur ungebrauchte Alkali-Batterien der Größe AA oder Canon NiMH-Akkus der Größe AA. (Informationen über Alkali-Batterien können Sie dem Abschnitt "Ordnungsgemäßer Umgang mit Batterien" entnehmen (S. 21).)
	Schlechter elektrischer Kontakt zwischen Batterie und Kamera.	• Reinigen Sie die Batteriekontakte mit einem sauberen, trockenen Tuch.

Problem	Ursache	Lösung
Die Kamera macht keine Aufnahmen.	Die Kamera befindet sich im Wiedergabemodus.	• Wechseln Sie in den Aufnahmemodus. (Siehe "Umschalten zwischen Aufnahme-/ Wiedergabemodus" (p. 28).)
	Der Blitz wird aufgeladen.	• Warten Sie, bis der Blitz aufgeladen ist. Wenn die Kontrollleuchte durchgehend orange aufleuchtet, können Sie die Verschluss-Taste drücken.
	Die CF-Karte ist voll.	• Setzen Sie eine neue CF-Karte ein. • Übertragen Sie Bilder auf Ihren Computer und löschen Sie sie dann von der CF-Karte, um Platz für neue Aufnahmen zu schaffen.
	Die CF-Karte ist fehlerhaft formatiert.	• Formatieren der CF-Karte (S. 66). • Die Karte ist möglicherweise defekt (ihr logisches Format kann defekt sein). Wenden Sie sich an den Canon Customer Help Desk.
Die Batterien sind zu schnell leer.	Falscher Batterietyp.	• Verwenden Sie nur ungebrauchte Alkali-Batterien der Größe AA oder Canon NiMH-Akkus der Größe AA. (Informationen über Alkali-Batterien können Sie dem Abschnitt "Ordnungsgemäßer Umgang mit Batterien" entnehmen (S. 21).)

Problem	Ursache	Lösung
Die Batterien sind zu schnell leer.	Die Batterieleistung lässt aufgrund niedriger Umgebungstemperatur nach.	• Bewahren Sie die Batterien vor Aufnahmen in einer kalten Umgebung an einer warmen Stelle, z. B. in einer Innentasche Ihrer Kleidung, auf.
	Die Batteriekontakte sind verschmutzt.	• Säubern Sie die Kontakte vor der Verwendung der Batterien mit einem trockenen Tuch.
	Die Batterien wurden länger als ein Jahr nicht verwendet.	• Bei Akkus: Die normale Batterieleistung sollte nach mehrmaligem Entladen und Wiederaufladen wiederhergestellt sein.
	Bei Akkus: Die Batterien haben ihre Effektivität verloren.	• Ersetzen Sie beide Batterien durch neue Batterien.
Bei Akkus: Die Batterien lassen sich nicht aufladen.	Die Batterien wurden falsch herum in das Ladegerät eingelegt.	• Setzen Sie die Batterien richtig herum in das Ladegerät ein.
	Schlechter elektrischer Kontakt zwischen den Batterien und dem Ladegerät.	• Reinigen Sie die Batteriekontakte mit einem sauberen, trockenen Tuch. • Achten Sie darauf, dass die Batterien fest im Ladegerät sitzen. • Überprüfen Sie, ob das Netzkabel fest an das Ladegerät und die Steckdose angeschlossen ist.
	Die Batteriekontakte sind verschmutzt.	• Säubern Sie die Kontakte vor dem Laden der Batterien mit einem trockenen Tuch.
	Die Batterien haben ihre Effektivität verloren.	• Ersetzen Sie beide Batterien durch neue Batterien.

Problem	Ursache	Lösung
Die Aufnahmen sind verschwommen oder unscharf.	Sie haben die Kamera während des Aufnehmens bewegt.	• Halten Sie die Kamera während des Aufnehmens ruhig.
	Der Autofokus funktioniert nicht, da der AF-Hilfslichtstrahl unterbrochen wurde.	• Achten Sie darauf, dass Sie den Blitzbereich des AF-Hilfslichts nicht mit dem Finger oder mit einem anderen Objekt verdecken.
	Das Einstellungen für das AF-Hilfslicht befinden sich im Status [Aus].	• Schalten Sie das [AF-Hilfslicht] im Aufnahme-Menü auf [Ein] (S.88).
	Das Objekt lag außerhalb des Fokusbereichs der Kamera.	• Achten Sie darauf, einen Mindestabstand von 20 cm zwischen Objekt und Objektiv einzuhalten. • Verwenden Sie für Nahaufnahmen mit einem Abstand zwischen 5 und 20 cm zum Objektiv den Makromodus. • Verwenden Sie für die Aufnahme weit entfernter Objekte den Unendlich-Modus.
Das Objekt erscheint unterbelichtet (zu dunkel).	Unzureichende Lichtverhältnisse für die Aufnahme.	• Aktivieren Sie den Blitz.
	Dunkles Objekt in heller Umgebung.	• Stellen Sie die Belichtungskorrektur auf einen positiven Wert.

Problem	Ursache	Lösung
Das Objekt erscheint unterbelichtet (zu dunkel).	Das Objekt liegt außerhalb des Blitzbereichs.	• Bei Verwendung eines Blitzes sollte der Abstand zwischen Objektiv und Objekt 2 m nicht unterschreiten.
Das Objekt erscheint überbelichtet (zu hell).	Das Objekt befindet sich zu nahe am Blitz.	• Bei Verwendung eines Blitzes sollte der Abstand zwischen Objektiv und Objekt 20 cm nicht unterschreiten.
	Helles Objekt in dunkler Umgebung.	• Stellen Sie die Belichtungskorrektur auf einen negativen Wert.
	Licht fällt in die Kamera oder reflektiert in der Kamera.	• Ändern Sie den Kamerawinkel.
	Der Blitz ist auf [Ein] gestellt.	• Stellen Sie den Blitz auf einen anderen Modus als [An] ein.
Der Blitz wird nicht ausgelöst.	Der Blitz ist auf [Aus] gestellt.	• Stellen Sie den Blitz auf einen anderen Modus als [Aus] ein.

Technische Daten

Alle Daten basieren auf Standardprüfverfahren von Canon. Änderungen vorbehalten.

	PowerShot A200	PowerShot A100
Effektive Pixelzahl der Kamera	Ca. 2 Millionen	Ca. 1,2 Millionen
Bildsensor	1/3,2 Zoll CCD (Gesamtpixelzahl: ca. 2,1 Millionen)	1/3,2 Zoll CCD (Gesamtpixelzahl: ca. 1,3 Millionen)
Objektiv	5 mm (35 mm-Entsprechung: 39 mm), F2,8	
Digitalzoom	Maximal 4 X	Maximal 3,2 X
Optischer Sucher	Umgekehrter Galileischer Sucher	
LCD-Monitor	1,5-Zoll-Niedrigtemperatur-Polysilikon-Dünnfilmtransistor-Flüssigkristallanzeige, ca. 120.000 Pixel	
Autofokus	TTL-Dreipunkt-AiAF/zentrale TTL-Einpunkt-AF-Schärfespeicherung möglich	
Fokussierungsbereich	Normal: 20 cm - ∞, Makro: 5 - 20 cm	
Verschluss	Mechanischer + elektronischer Verschluss	
Verschlusszeit	1 -1/2000 Sekunde • 1 - 1/6 Sekunden in manuellem Modus bei deaktiviertem Blitz oder im Langzeitsynchronisationsmodus • Rauschunterdrückung bei einer Geschwindigkeit von 1 - 1/6 Sekunden	
Messverfahren	Belichtungsmessung (mit Fokussierungspunkt verknüpft)	
Nachführmessmethode	Programmautomatik	

	PowerShot A200	PowerShot A100
Belichtungskorrektur	±2 EV (in 1/3-Stufen)	
Empfindlichkeit	ISO 50/100/200/400-Entsprechung und Automatikmodus (Im Automatikmodus stellt die Kamera die Empfindlichkeit automatisch auf einen Wert ein, der dem Bereich von ISO 50 bis ISO 150 entspricht.)	ISO 64/100/200/400-Entsprechung und Automatikmodus (Im Automatikmodus stellt die Kamera die Empfindlichkeit automatisch auf einen Wert ein, der dem Bereich von ISO 64 bis ISO 150 entspricht.)
Weißabgleich	TTL automatisch/voreingestellt (Tageslicht, Wolkig, Kunstlicht, Leuchtstoff, Leuchtstoff H)	
Blitz	Automatische Rote-Augen-Reduktion/Automatisch/An/Aus/Langzeitsynchronisation	
Blitzbereich	20 cm - 2 m (wenn die Empfindlichkeit auf Automatik gesetzt ist)	
Aufnahmemodi	Automatikmodus/manueller Modus/Stitch-Assist/Film-Modus	
Serienbilder	Ca. 2 Bilder/Sekunde (Groß/Fein-Modus, LCD-Monitor deaktiviert)	Ca. 3 Bilder/Sekunde (Groß/Fein-Modus, LCD-Monitor deaktiviert)
Selbstauslöser	Bildaufnahme nach ca. 10 Sekunden	
PC-verbundene Aufnahmen	Verfügar (Nur USB-Anschluss. Exklusives Softwareprogramm "RemoteCapture" gehört zum Lieferumfang der Kamera.)	
Speichermedien	CompactFlash™-Karte (Typ I)	
Dateiformat	Design rule for Camera File System, DPOF-kompatibel	
Bildaufzeichnungsformat	Einzelbilder: JPEG (Exif 2.2)*, Filme: Motion JPEG	
Kompression	Superfein/Fein/Normal	

		PowerShot A200	PowerShot A100
Anzahl Aufnahme Pixel	Einzelbilder	Großes Bild: 1600 x 1200 Pixel Mittelgroßes Bild: 1024 x 768 Pixel Kleines Bild: 640 x 480 Pixel	Großes Bild: 1280 x 960 Pixel Mittelgroßes Bild: 1024 x 768 Pixel Kleines Bild: 640 x 480 Pixel
	Filme	320 x 240 Pixel (ca. 9 Sek.) 160 x 120 Pixel (ca. 26 Sek.) Ca. 20 Aufnahmen/Sek. Die Daten in Klammern beziehen sich auf die maximale Filmlänge je Aufnahmevorgang.	320 x 240 Pixel (ca. 14 Sek.) 160 x 120 Pixel (ca. 30 Sek.) Ca. 15 Aufnahmen/Sek. Die Daten in Klammern beziehen sich auf die maximale Filmlänge je Aufnahmevorgang.
Wiedergabemodi		Einzelbildwiedergabe/Übersichtsanzeige (9 Miniaturbilder)/Zoom-Ansicht (LCD-Monitor vergrößert Bilder maximal bis zu 10)/auto. Abspielen/Drucken mit Card Photo Printer CP-100 oder CP-10 („Direct Print“-Funktion)	
Sprache		English / Deutsch / Français / Nederlands / Dansk /Suomi / Italiano / Norsk / Svenska / Español / Chinesisch oder Japanisch (je nach Region)	
Schnittstellen		Universal Serial Bus (USB) (Mini-B)	
Spannungsquelle		Zwei Alkali-Akkus der Größe AA (mitgeliefert), zwei NiMH-Akkus der Größe AA (optional, Kompakt-Stromversorgungsadapter CA-PS800 (optional)	
Betriebstemperatur		0 – 40°C (32 – 104°F)	
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb		10 – 90%	
Abmessungen (B x H x T)		110 x 58 x 36,6 mm (hervorstehende Teile nicht eingerechnet)	
Gewicht		Ca. 175 g (ausschließlich Batterien und CF-Karte)	

* Diese Digitalkamera unterstützt Exif 2.2 (auch als "Exif Print" bezeichnet). Exif Print ist ein Standard zur Verbesserung der Verbindung zwischen Digitalkameras und Druckern. Durch das Anschließen an einen Exif Print-fähigen Drucker werden die Bilddaten der Kamera zum Zeitpunkt der Aufnahme verwendet und optimiert. Auf diese Weise erhalten Sie Ausdrucke von höchster Qualität.

Batterieleistung

	Anzahl der Aufnahmen		Wiedergabezeit
	LCD-Monitor an	LCD-Monitor aus	
Alkali-Batterien Größe AA (im Lieferumfang der Kamera enthalten)	A200: Ca. 90 Aufnahmen A100: Ca. 100 Aufnahmen	A200: Ca. 300 Aufnahmen A100: Ca. 380 Aufnahmen	Ca. 90 Minuten
NiMH-Akku Größe AA NB-1AH	A200: Ca. 200 Aufnahmen A100: Ca. 210 Aufnahmen	A200: Ca. 550 Aufnahmen A100: Ca. 630 Aufnahmen	Ca. 120 Minuten

<Testbedingungen>

Aufnahme : Zimmertemperatur (23°C, 73°F), Wechsel der Aufnahmen in Intervallen von 20 Sekunden, wobei der Blitz bei jeder vierten Aufnahme verwendet und die Stromzufuhr zur Kamera bei jeder achten Aufnahme aus- und wieder eingeschaltet wird.

Wiedergabe : Zimmertemperatur (23°C, 73°F), Serienbildwiedergabe, 3 Sekunden je Bild.

- Informationen über Batterien können Sie dem Abschnitt "Ordnungsgemäßer Umgang mit Batterien" entnehmen (S. 21).

CF-Kartentypen und Circa-Kapazitäten (Aufnahmen)

		FC-8M	FC-16M	FC-32M	FC-64M	FC-128M
L (1600 x 1200 Pixel) PowerShot A200	S	7	15	31	64	128
		11	24	49	100	200
		24	48	99	200	401
L (1280 x 960 Pixel) PowerShot A100	S	10	21	43	88	177
		16	32	67	135	271
		32	64	131	263	528
M (1024 x 768 Pixel)	S	16	32	67	135	271
		24	49	102	205	412
		46	92	189	379	760
S (640 x 480 Pixel)	S	35	70	143	288	577
		50	99	206	415	831
		87	172	353	707	1417
Film PowerShot A200	320 (320 x 240 Pixel)	18 Sek.	36 Sek.	76 Sek.	152 Sek.	305 Sek.
	160 (160 x 120 Pixel)	48 Sek.	97 Sek.	198 Sek.	399 Sek.	799 Sek.
Film PowerShot A100	320 (320 x 240 Pixel)	24 Sek.	49 Sek.	100 Sek.	201 Sek.	404 Sek.
	160 (160 x 120 Pixel)	63 Sek.	126 Sek.	263 Sek.	527 Sek.	1056 Sek.

* Die Aufnahmezeit für einen Film beträgt:

320 PowerShot A200: ca. 9 Sekunden, PowerShot A100: ca. 14 Sekunden

160 PowerShot A200: ca. 26 Sekunden, PowerShot A100: ca. 30 Sekunden

Die Angaben in der Tabelle beziehen sich auf Aufzeichnungszeiten bei wiederholter Aufnahme.

Ungefähre Dateigröße eines Bildes

	L (1600 x 1200 Pixel) PowerShot A200	L (1280 x 960 Pixel) PowerShot A100	M (1024 x 768 Pixel)	S (640 x 480 Pixel)
Superfein	957 KB	693 KB	450 KB	208 KB
Fein	611 KB	450 KB	294 KB	141 KB
Normal	302 KB	228 KB	155 KB	79 KB

- L (Groß), M (Mittelgroß), S (Klein), 320, 160 geben die Auflösung an.
- (Superfein), (Fein), (Normal) geben die Kompression an.

NiMH-Akku NB-1AH

Im Lieferumfang des optionalen NiMH-Akkusatzes NB4-100 und des optionalen NiMH-Akku und Ladegerät Kit enthalten.

Typ	Nickel-Hydrid-Akku
Nennspannung	1,2 V DC
Typische Kapazität	1600 mAh (mind.: 1550 mAh)
Mögliche Ladevorgänge	Ca. 300
Betriebstemperatur	0 - 35 °C (32 -95°F)
Abmessungen	Durchmesser: 14,5 mm, Länge: 50 mm
Gewicht	Ca. 27 g

Akkuladegerät CB-3AH

Im Lieferumfang des optionalen NiMH-Akku und Ladegerät Kit enthalten.

Nennaufnahme	100 - 240 V AC (50/60 Hz), 8 W
Nennleistung	1,6 V DC/2 A
Ladezeit	Ca. 110 Minuten bei zwei Batterien, 220 Minuten bei vier Batterien
Betriebstemperatur	0 - 35 °C (32 -95°F)
Abmessungen	113 × 74 × 27,5 mm (4,4 × 2,9 × 1,1 Zoll)
Gewicht	Ca. 100 g (Gehäuse)

Kompakt-Stromversorgungsadapter CA-PS800

Im Lieferumfang des optionalen Netzteils ACK800 enthalten.

Nennaufnahme	100 - 240 V AC (50/60 Hz), 16 VA (100 V) – 26 VA (240 V)
Nennleistung	3,15 V DC/2 A
Betriebstemperatur	0 - 40 °C
Abmessungen	42,5 × 104,4 × 31,4 mm (1,7 × 4,1 × 1,3 Zoll)
Gewicht (Gehäuse)	Ca. 180 g

CompactFlash™-Karte

Steckplatztyp	Typ 1
Abmessungen	36,4 × 42,8 × 3,3 mm (1,4 × 1,7 × 0,1 Zoll)
Gewicht	Ca. 10 g

Index

A

AF-Hilfslicht 4, 34
AiAF 51
Anschlussabdeckung 4, 85
Anschalten der Kamera 27
Auflösung 41
Austauschen der Datumsbatterie. 95
Aufnahme. 40
Autofokus 33, 51

B

Batterien
- Batterieleistung 109
- Batteriestatusanzeigen 23
- Einlegen. 19
- Ordnungsgemäßer Umgang mit Batterien 21

Bildübertragungseinstellungen (DPOF-Druckfolge) 82
Blitz 43

C

CF-Karten
- CF-Kartensteckplatzabdeckung/ Batteriedeckel 5
- CF-Kartentypen und Circa-Kapazitäten . 110
- Einlegen 19
- Formatieren 66
- Informationen zu CF-Karten. 23

D

Dateigröße 111
Dateinummer 56
Datum 24
Digitalzoom 35
DPOF 76, 82
Drucken
- Aufrufen des Druckauftrag-Menüs . . . 68
- Auswählen der zu druckenden Bilder. 76
- DPOF-Druckeinstellungen 76
- Informationen zum Drucken 67
- Druckeinstellungen („Direct Print“-Funktion) 72
- Druckformat 72, 78
- Drucken 71
- Drucken mit DPOF-Druckeinstellungen 80

Verbinden der Kamera mit einem Drucker 69
Zurücksetzen der Druckeinstellungen . 79

E

Einstellen der Belichtung 52
Einstellung
AF-Hilfslicht 88
AiAF. 88
Auto. Ausschalt-Funktion (Stromspar-Funktion) 90
Datum/Uhrzeit 90
Digitalzoom 88
Formatieren 90
Piep-Ton 90
Rückblick 88
Rücksetzen der Einstellungen auf die Standardeinstellung. 91
Rückst. Dateinr. 88
Einstellungen-Menü 90
Einzelbildwiedergabe 59

F

Film
Aufnahmen. 49
Wiedergabe 61
Fotoeffekt 54
Funktionen 57

G

Ganz durchgedrückt 34

H

Halb durchgedrückt. 34

I

ISO-Empfindlichkeit 55

K

Kontrollleuchten 6
Kompression. 41

L

LCD-Monitor
Angezeigte Informationen 31
Verwenden 29
Löschen
Löschen aller Bilder 65
Löschen einzelner Bilder 65

M

Makro 45
Menüs 36

P

Pflege und Wartung der Kamera 100

R

Rote-Augen-Reduktion. 43, 44

S

Schlaufenöse 5
Schützen 64
Selbstauslöser 46
Serienbildmodus 46
Sprachanzeige 25
Standardeinstellungen 38, 91
Stitch-Assistent-Modus 47
Stromsparfunktion 27
Sucher 33

U

Übersichtsanzeige 60
Übertragen von Bildern auf einen Computer
Anschluss an einen Computer
mit dem USB-Kabel 85
Direktes Übertragen von Bildern von
einer CF-Karte 84
Uhrzeit 24
Unendlich 45

V

Vergrößern von Bildern. 59
Verschluss-Taste 34
Verwenden der optionalen Batterie-Sätze
Verwenden von Akkus 96
Verwenden von Netzstrom 99
Verwenden des Schärfespeichers 50
Verwenden eines PC-Kartenlesers. 84

W

Wiedergabe-Menü 89
Wiedergabe
Auto. Abspielen 63
Anzeigen von Einzelbildern 59
Rotieren von angezeigten Bildern . . . 62
Gleichzeitiges Anzeigen von 9 Bildern. . . 60
Weißabgleich 53

Haftungsausschluss

- Obwohl die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen mit größter Sorgfalt auf Genauigkeit und Vollständigkeit überprüft wurden, kann für Fehler oder Versäumnisse keinerlei Haftung übernommen werden. Canon behält sich das Recht auf jederzeitige unangekündigte Änderung der hier beschriebenen Hard- und Softwaremerkmale vor.
- Dieses Handbuch darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Canon weder ganz noch teilweise in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln vervielfältigt, übermittelt, abgeschrieben, in Informationssystemen gespeichert oder in andere Sprachen übersetzt werden.
- Canon übernimmt keine Garantie für Schäden durch fehlerhafte oder verloren gegangene Daten aufgrund falscher Bedienung oder Fehlfunktion der Kamera, der Software, der CompactFlash™-Karten (CF-Karten), von PCs, Zusatzgeräten oder der Verwendung nicht von Canon stammender CF-Karten.

Anerkennung von Warenzeichen

- Canon und PowerShot sind Warenzeichen von Canon, Inc.
- CompactFlash ist ein Warenzeichen der SanDisk Corporation.
- iBook und iMac sind Warenzeichen von Apple Computer Inc.
- Macintosh, PowerBook, Power Macintosh und QuickTime sind Warenzeichen von Apple Computer, Inc. in den USA und in anderen Ländern.
- Microsoft, Windows und Windows NT sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern.
- Weitere Namen oder Produkte, die oben nicht aufgeführt sind, können eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein.

Hinweise für Deutschland
Batterien und Akkumulatoren gehören nicht in den Hausmüll! Im Interesse des Umweltschutzes sind Sie als Endverbraucher gesetzlich verpflichtet (Batterieverordnung), alte und gebrauchte Batterien und Akkumulatoren zurückzugeben. Sie können die gebrauchten Batterien an den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden. Die Batterien werden unentgeltlich für den Verbraucher zurückgenommen.

Copyright © 2002 Canon Inc. Alle Rechte vorbehalten.

NOTIZEN

Canon

CANON INC.
30-2 Shimomaruko 3-chome, Ohta-ku,
Tokyo 146-8501, Japan

Europa, Afrika & Naher Osten
CANON EUROPA N.V.
PO Box 2262, 1180 EG Amstelveen,
The Netherlands

CANON (UK) LTD
For technical support, please contact the
Canon Help Desk:
P.O. Box 431, Wallington, Surrey, SM6 0XU, UK
Tel: (08705) 143723 (Calls may be recorded)
Fax: (08705) 143340
For sales enquiries, please call on (0121) 666-6262

CANON COMMUNICATION & IMAGE FRANCE S.A.
102 Avenue du Général de Gaulle,
92257 LA GARENNE COLOMBES CEDEX, France
Tél : 01.41.99.70.70 Fax : 01.41.99.79.50
http://www.canon.fr

CANON DEUTSCHLAND GmbH
Postfach 100401, 47704 Krefeld, Deutschland
Kunden-Hotline: (02151) 349-555
www.canon.de

CANON ITALIA S.P.A.
Palazzo L, Strada 6,
20089 Milanofiori - Rozzano (MI), Italy
Tel: 02/8248.1 Fax: 02/8248.4604
Pronto Canon: 02/8249.2000
E-mail: supporto@canon.it
http://www.canon.it

CANON ESPAÑA S.A.
C/Joaquin Costa, 41 – 28002 Madrid, Spain
Fax: (91) 411 5448 Tel: (91) 538 4500
Tel. Atención al Cliente: 901.301.301
Help Desk: 906.30.12.55
E-mail: helpdesk1@btlink.net

CANON BELGIUM N.V. / S.A.
Bessenveldstraat 7, B – 1831 Diegem, Belgium
Tel.: (02) 722.04.11 Fax: (02) 721.32.74
Helpdesk : 0900-10627
http://www.canon.be

CANON LUXEMBOURG S.A.
Rue des Joncs 21, L-1818 Howald, Luxembourg
Tel.: (352) 48 47 961 Fax: (352) 48 47 96232
Helpdesk : 900-74100
http://www.canon.lu

CANON NEDERLAND N.V.
Neptunusstraat 1, 2132 JA Hoofddorp,
The Netherlands
Tel.: 023 – 5 670 123 Fax: 023 – 5 670 124
Helpdesk: 023 – 5 681 681
http://www.canon.nl

CANON DANMARK A/S
Vasekær 12, DK-2730 Herlev, Denmark
Phone: +45 44 88 24 00
E-mail: helpdesk@canon.dk
http://www.canon.dk

CANON NORGE as
Hallagerbakken 110, Postboks 33, Holmlia,
1201 Oslo, Norway
Tlf: 22 62 93 21 Faks: 22 62 06 15
E-mail: helpdesk@canon.no
http://www.canon.no

Finnland
CANON OY
Kornetintie 3, 00380 Helsinki, Finland
Puhelin: 010 54420 Fax 010 544 4382
HelpDesk 0600 0 22606 (9,95 mk/min+pvm)
HelpDesk 0600 0 22666 (enint. 40 mk/puhelu+pvm)
Sähköposti: helpdesk@canon.fi
http://www.canon.fi

CANON SVENSKA AB
Gustav III:s Boulevard 26, S-169 88 Solna, Sweden
Helpdesk: 08-744 86 20 Fax 08-744 8527
http://www.canon.se

CANON (SCHWEIZ) AG
Industriestrasse 12, 8305 Dietlikon, Switzerland
Consumer Imaging Group
Tel. 01-835-61 61 Fax 01-835-64 26
Hotline 0900 57 55 20
http://www.canon.ch

Österreich
CANON Ges.m.b.H.
Zetschegasse 11, A - 1230 Wien, Austria
Helpdesk-Tel.: 01 66 146 412
Fax: 01 66 146 308
http://www.canon.at

Portugal
SEQUE Soc.Nac.Equip., Lda.
Pr. Alegria, 58-2° C, 1269-149 Lisboa, Portugal
Tel: +0121 324 28 30 Fax: +0121 347 27 51
http://www.seque.pt

CEL-SD51A230
© 2002 CANON INC.
GEDRUCKT IN DER EU